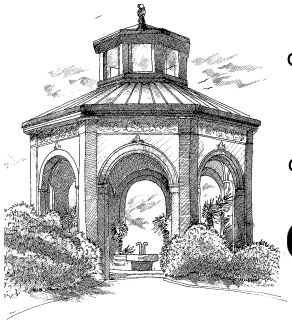


Mitteilungsblatt
der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach

E 6930

Nr. 38 Freitag, 18. September 2015

Oktoberfest

der Freiwilligen Feuerwehr Bad Peterstal
am Feuerwehrgerätehaus

19. - 21. September 2015

FESTPROGRAMM

Samstag, 19. September 2015
Aufführung des "Großen Zapfenstreichs" der Bürgermiliz Bad Peterstal e.V. an der Turnhalle. Unterhaltung und Bewirtung im Festzelt der Feuerwehr.

Sonntag, 20. September 2015

ab 11.00 Uhr	Frühschoppenkonzert mit den "*Kinzigstrand Musikanten*"
ab 11.30 Uhr	Reichhaltiger Mittagstisch mit bayrischen Spezialitäten wie gegrillte Hähnchen und Schweinshaxen
ab 13.00 Uhr	Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Rahmenprogramm der Feuerwehr

Montag, 21. September 2015

ab 11.30 Uhr	Mittagstisch, Handwerkertreff
ab 19.00 Uhr	Gemütliches Beisammensein mit dem "*Hüttenorgler*"
ab 20.00 Uhr	Entenrennen durch das Festzelt

Dirndl & Lederhosen sind über das ganze Festwochenende gerne gesehen!

Enten können in den Geschäften in Bad Peterstal gekauft werden. Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Sie unterstützen den Förderverein der FW Bad Peterstal e.V. und die Jugendarbeit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre Feuerwehr Bad Peterstal-Griesbach | Abteilung Bad Peterstal

Live beim Oktoberfest der Feuerwehr Bad Peterstal Montag, 21. September 2015 ab 19.00 Uhr

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister und Kurdirektor Meinrad Baumann o.V.i.A.

Verlag und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9,
77656 Offenburg, Telefon: 0781/504-1455, Telefax: 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Herr Georg Litterst, Telefon: 0781/504-1451,
Telefax: 0781/504-1469, E-Mail: georg.litterst@reiff.de

Zustellprobleme und Aboservice: 0800/5131313 (kostenlos)

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Bezugspreis: jährlich € 18,-. Das Amtsblatt erscheint 1 x wöchentlich.

Bad Peterstal-Griesbach

Großer Zapfenstreich

19. Sept.

Großer Zapfenstreich der Bürgermiliz Bad Peterstal e.V.

19.00 Uhr
Konzert der Musikkapelle Bad Persthal e.V. (aus dem Allgäu) im Festzelt der Feuerwehr (Wilhelmstr.)

19.30 Uhr
Antreten vor dem Rathaus anschl. Präsentieren vor der MediClin Schlüsselbad Klinik u. dem Gesundheitshotel Das Bad Peterstal

ca. 20.15 Uhr
Großer Zapfenstreich bei der Sporthalle Bad Peterstal

ACHTUNG-DER COUNTDOWN LÄUFT! - MITMACHEN - KOMMEN - ZUSCHAUEN - JUBELN

24. Mountainbike-Bergrennen

um den Renchtal-Pokal

Samstag, 3. Oktober
Start ab 9:45 Uhr am Bahnhof

Liebe Einwohner,
das Triathlon Team aus Bad Peterstal veranstaltet am 3. Oktober das 24. Mountainbike-Bergrennen.

Wir bitten alle einheimischen Biker uns durch ihre Teilnahme zu unterstützen.
Neben der Einzelwertung gibt es für alle die Möglichkeit, in der Team – Wertung zu starten. Vereine und Firmen können beim MTB-Rennen im Team starten!

Es warten tolle Preise auf alle Einheimischen

- Dorfmeisterschaft Einzel
- Dorfmeisterschaft Team
- Tolle Tombola

Wir bitten alle Einwohner, die Biker und uns an der Strecke zu unterstützen.
Besonders toll ist es entlang der Fanmeile Breitenberg-Renchtalhütte.
Spannung - Action – Stimmung ist angesagt!

Herzlich willkommen
sind auch alle beim gemütlichen
Bikerhock in der Sporthalle.

Weitere Infos sind unter www.triathlon-badpeterstal.de
Thomas Maier
Tel.: 07806/1348
mtb@triathlon-badpeterstal.de

www.triathlon-badpeterstal.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fest der Kulturen am 13.09.2015 - Herzlichen Dank!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es war bewegend, wie mehr als 200 Besucherinnen und Besucher beim Fest der Kulturen miteinander gefeiert haben. Ob jung oder alt, ob einheimisch oder zugewandert, es war eine bunt gemischte Festgesellschaft, die gezeigt hat, wie vielfältig unsere Gemeinde geworden ist. Ich danke sehr herzlich allen, die dabei waren und die das möglich gemacht haben. Angefangen bei den Kirchengemeinden, die unter der Leitung von Frau Prädikantin Sabine Keck und Frau Gemeindereferentin Susanne Schwarz den ökumenischen Gottesdienst in der voll besetzten evangelischen Kirche gestaltet haben. Ich danke Herrn Bürgermeister a. D. Johann Keller für die Bereitstellung der Festwiese, der Freiwilligen Feuerwehr/Jugendfeuerwehr BPG für das Zelt mit Auf- und Abbau und Bereitstellung von Tischen, Bänken und Geschirr. Herzlichen Dank den Mitgliedern des Flüchtlingsnetzwerks für ihre wertvolle Arbeit in Bezug auf das Fest und in der laufenden Betreuung. Vielen Dank an die Jugendkapelle Bad Peterstal-Griesbach unter Leitung von Antonio Sergi, unserem Bauhof mit Bernd Huber, allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ich danke vielmals für die großzügige Unterstützung durch die Peterstaler Mineralquellen mit Geschäftsführer Klaus Bähr, dem Hotel Garni 'Café Räpple' mit Marco Räpple, Familie Barbarussis vom Gasthaus Engel sowie weiteren Sachspendern, die ungenannt bleiben möchten, den Besucherinnen und Besuchern für ihren Kostenbeitrag, der Acher-Rench-Zeitung mit Daniel Wunsch für die journalistische Begleitung sowie Frau Bundestagsabgeordneten Kordula Kovac als Vertreterin der Bundespolitik vor Ort. Weiterhin herzlichen Dank an alle Essens- und Kuchenspender sowie an alle Möglichmacher und Unterstützer. Gemeinsam haben wir einmal mehr das gute Miteinander in unserer Gemeinde unter Beweis gestellt. Dafür vielmals herzlichen Dank und Vergelt's Gott!

Mit herzlichen Grüßen

Meinrad Baumann
Bürgermeister

Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach gratuliert nachfolgenden Einwohnern zum neuen Lebensjahr:

Herrn Josef Hoferer
Sonnhalde 1
am Samstag, den 19. September 2015 75 Jahre

Frau Gertrud Theresia Doll
Schwarzwaldstraße 40
am Sonntag, den 20. September 2015 87 Jahre

Frau Lotte Schwemler
Renchtalstraße 26
am Mittwoch, den 23. September 2015 82 Jahre

Müllabfuhr im Außenbezirk

Die nächste Müllabfuhr im Außenbezirk findet am kommenden **Dienstag, den 22. September 2015** statt. Um rechtzeitige Bereitstellung der Müllsäcke wird gebeten.

Fundbüro

Gefunden:
1 Schlüssel mit weißem Anhängerband

Verloren:
1 Geldbeutel mit Inhalt

Jahresrechnung der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach für das Haushaltsjahr 2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. September 2015 gem. § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg die Jahresrechnung der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach für das Haushaltsjahr 2014 festgestellt.
Der Feststellungsbeschluss der Jahresrechnung 2014 wird durch Anschlag an den Gemeindeverkündigungstafeln der Rathäuser Bad Peterstal und Bad Griesbach ab dem 18. September 2015 ortsüblich bekanntgemacht.
Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 21. bis einschließlich 29. September 2015 im Rathaus Bad Peterstal -Gemeindekasse- während den Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Peterstal-Griesbach, den 16. September 2015

Das Bürgermeisteramt:
gez. Meinrad Baumann, Bürgermeister

Jahresabschluss und Jahresrechnung des Eigenbetriebs „Gemeindewerke“ für 2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14. September 2015 gem. § 15 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz die Jahresrechnung des Eigenbetriebs „Gemeindewerke“ für das Jahr 2014 festgestellt.
Auf die an den Anschlagtafeln der Rathäuser Bad Peterstal und Bad Griesbach ab dem 18. September 2015 angeschlagenen gleichlautenden Bekanntmachungen, sowie dem Protokollauszug über die Beschlussfassung bezüglich der Feststellung des Jahresabschlusses 2014 wird hingewiesen.
Die Jahresrechnung liegt in der Zeit vom 21. bis einschliesslich 29. September 2015 im Rathaus Bad Peterstal -Gemeindekasse- während den Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Peterstal-Griesbach, den 16. September 2015

Das Bürgermeisteramt:
gez. Meinrad Baumann, Bürgermeister

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.09.2015

TOP 1: Sanierung der Sporthalle Bad Peterstal

a) Vorstellung der Sanierungsplanung
Die Sporthalle Bad Peterstal (Baujahr 1975) ist in mehrfacher Hinsicht dringend sanierungsbedürftig, so z.B. in folgenden Bereichen:

- Dach: Das vorhandene Flachdach ist undicht und führt immer wieder zu Wassereintritten, insbesondere im Winter bei wechselnden Temperaturverhältnissen (warm/kalt, Frost/Tauwetter). Die letzte Dachsanierung erfolgte im Jahr 1995. Seinerzeit hatte sich die Gemeinde für eine kostengünstigere Flachdachsanierung anstatt des Aufbaus eines Sattel- oder Walmdachs entschieden. Aufgrund der Wassereintritte musste die Halle schon mehrfach gesperrt werden, zuletzt im Januar 2015. Der Ausfall des Sportunterrichts für mehrere Tage war die Folge. Eine Dachsanierung ist auf Dauer unumgänglich. Letztlich besteht die Möglichkeit einer erneuten Flachdachsanierung oder dem Aufbau eines langlebigen Sattel- oder Walmdaches.
- Hallendecke (innen): Auch die Hallendecke ist durch die wiederholten Wassereintritte sanierungsbedürftig. Einige Platten mussten aufgrund Durchfeuchtung bereits entfernt werden (Verkehrssicherungspflicht).
- Lichtkuppeln: Mehrere Lichtkuppeln in den Duschen und im Vorraum zur Halle sind undicht und nur notdürftig mit Folien abgedichtet. Die Leibungen der Lichtkuppeln sind durchfeuchtet. Der Gips bröckelt teilweise bereits ab.
- Lüftung: Die Lüftungsanlage stammt aus dem Baujahr 1975. Eine Wärmerückgewinnung ist nicht möglich; aufgeheizte Energie wird teilweise ungenutzt an die Umwelt abgegeben. Die Steuerung ist veraltet, eine geregelte Temperatur ist nicht einstellbar. Auch eine tagesabhängige Temperatur ist nicht programmierbar; es kann nur eine konstante Temperatur vorgegeben werden. Beim Aufbau eines Sattel- oder Walmdaches müsste zwingend auch die Lüftungsanlage erneuert werden, da das Lüftungsregister derzeit auf dem Dach montiert ist. Durch die Erneuerung der Lüftungsanlage ließe sich eine erhebliche Energieeinsparung erzielen.
- Beleuchtung: Die Beleuchtung weist einen sehr hohen Stromverbrauch auf. Anzuraten ist eine Umrüstung auf LED (Energieeinsparung). Bei der Sanierung der Halleninnendecke sollte auch parallel eine Sanierung der Beleuchtung einhergehen.
- Jalousien: Die derzeitige Beschattungstechnik ist sehr reparaturanfällig. Die Jalousien sind immer wieder durch gerissene Zugbänder nicht funktionsfähig. Die Jalousien mussten diesbezüglich bereits mehrfach außer Betrieb genommen werden.
- Fenster, Türen: Diese könnten in der Halle noch belassen werden. Alternativ wäre denkbar, die untere Fensterreihe mit sog. Sandwich-Elementen zu verkleiden. Im Bereich des Foyers besteht Sanierungsbedarf hinsichtlich blinder Fensterscheiben und im Bereich der Eingangstür.

b) Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Beantragung von Fördermitteln für das Jahr 2016 aus dem Förderprogramm Sportstättenbau und aus dem Ausgleichstock
Architekt Jürgen Speck erläutert die Sanierungsmöglichkeiten und trägt seine Kostenschätzung für die Sanierung der Sporthalle Bad Peterstal vor. Die Sanierungskosten (Komplettsanierung) belaufen sich auf insgesamt rund 945.000 EUR brutto (inklusive Ingenieur-Honorar). Die Förderfähigkeit der Maßnahme in Bezug auf diverse Förderprogramme ist von der Verwaltung geprüft worden. Hierzu fand auch eine Besprechung im Regierungspräsidium Freiburg hinsichtlich einer Förderung aus dem Förderprogramm „Sportstätten-

bau“ statt. Die Sanierung der Sporthalle ist grundsätzlich im Rahmen des Programms „Sportstättenbau“ förderfähig. Der maximal mögliche Zuschuss beträgt 189.000 EUR brutto. Allerdings gilt es zu beachten, dass das Förderprogramm „Sportstättenbau“ aufgrund der geringen Gesamtkapitalisierung in der Regel sehr schnell überzeichnet ist und eine Förderung deshalb möglicherweise zunächst abgelehnt wird. Eine Förderung im Rahmen des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) scheidet aus, da reine Sporthallen im Rahmen des ELR nicht förderfähig sind. Über das Förderprogramm „Klimaschutz-Plus“ wäre das Vorhaben zwar grundsätzlich förderfähig, allerdings sind die Programme „Klimaschutz-Plus“ und „Sportstättenförderung“ nicht miteinander kumulierbar. Bei Betrachtung der Fördersätze und Förderbedingungen ist das Förderprogramm „Sportstättenbau“ lukrativer. Eine weitere Möglichkeit der Förderung besteht über den Ausgleichstock des Landes-Baden-Württemberg für finanzschwache Gemeinden. Hierüber ist eine prozentuale Förderung der nicht durch andere Förderungen (Fachförderung) gedeckten Kosten möglich. Denkbar wäre, für das Jahr 2016 einen Förderantrag aus dem Ausgleichstock in Höhe von ca. 60 % zu stellen.

Bei jeweiliger Bewilligung ergäbe sich folgendes Bild:

Gesamtkosten der Sanierungsmaßnahme	945.000 EUR brutto
- Förderung aus dem Programm Sportstättenbau	189.000 EUR brutto
verbleiben	756.000 EUR brutto
- 60 % Förderung aus Ausgleichstock	453.600 EUR brutto
= Restkosten (Finanzierung durch Eigenmittel)	302.400 EUR brutto

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Förderanträge zur Bewilligung von Finanzmitteln aus dem Förderprogramm Sportstättenbau sowie dem Ausgleichstock sind von der Verwaltung zeitnah zu erarbeiten. Über die Bereitstellung der notwendigen Eigenmittel und der Einreichung der Förderanträge ist im Rahmen der Haushaltsberatungen 2016 zu entscheiden. Hinsichtlich der Ausführungsplanung sollen die Vorschläge von Architekt Speck übernommen werden. Das Dach der Sporthalle soll als Satteldach ausgeführt werden mit der Möglichkeit der Nachrüstung einer Photovoltaikanlage.

TOP 2: Neugestaltung des Schulhofes der Matthias-Erzberger-Schule

a) Vorstellung der Planung

b) Beratung und Beschlussfassung über die Beantragung von Fördermitteln aus der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau

Architekt Speck stellt die Planung für die grundlegende Sanierung und Neugestaltung des Schulhofes an der Matthias-Erzberger-Schule vor. Die Planung ist gemeinsam mit der Schule erarbeitet worden. Die Kosten für die umfangreichen Arbeiten einschließlich Pflasterung und Neugestaltung mit geeigneten Spielgeräten etc. lägen bei rund 125.000 EUR brutto. In den Kosten ist die Neugestaltung des Treppenaufgangs beim Eingang zur Schule nicht enthalten (ca. 15.000 EUR). Im Haushalt 2015 stehen 40.000 EUR zur Verfügung. Die Umsetzung wäre somit erst ab 2016 möglich. Weitere Mittel müssten im Haushalt 2016 bereit gestellt werden. Weitere Finanzierungsquellen sollen erschlossen werden (Regionalstiftung, Sponsoring, Spenden).

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die vorliegende Planung wird befürwortet. Der Schulhof der Matthias-Erzberger-Schule Bad Peterstal soll ab dem Jahr 2016 – vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Finanzmittel im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2016 – neu gestaltet werden. Über die Neuanlage des Treppenaufgangs zum Eingang der Schule (Mehrkosten ca. 15.000 EUR) soll im Zuge der Haushaltsberatungen entschieden werden. Bei der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau sollen Fördermittel für dieses Projekt beantragt werden. Die Restkosten sollen durch das Einwerben von Sponsorengelder und Spenden minimiert werden.

TOP 3: Erneuerung der Gemeindestraßen „Mülben“ und „Holdersgrund“, Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Maßnahme im Jahr 2016

Im Haushalt 2015 sind für die Erneuerung der Gemeindestraßen „Mülben“ und „Holdersgrund“ 140.000 EUR (Ausgaben 350.000 EUR/Einnahmen 210.000 EUR) eingestellt. Entsprechend diesem Haushaltsansatz wurde am 20.01.2015 ein Antrag auf Gewährung einer Investitionshilfe in Höhe von 210.000 EUR aus dem Ausgleichstock gestellt. Mit Bescheid vom 28.07.2015 hat das Regierungspräsidium Freiburg eine Investitionshilfe in Höhe von 150.000 EUR bewilligt. Im Haushalt 2015 fehlen somit Deckungsmittel in Höhe von 60.000 EUR. Da die Maßnahme im Oktober/November 2015 zur Ausführung im Frühjahr/Sommer 2016 öffentlich ausgeschrieben werden soll, müssen die fehlenden Finanzmittel in den Haushalt 2016 eingestellt werden. Bei den Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten im Bereich Mülben, welche in diesem Sommer ausgeführt wurden, wurde festgestellt, dass der Unterbau der Mülbenstraße aus sehr grobem Felsgestein besteht. Die Tragschicht ist aus teerhaltigem Material, welches entsorgt werden muss. Die Straße ist außerdem lediglich mit einer ca. 2 cm starken Tragdeckschicht überzogen. Aufgrund dieser Gegebenheiten ist insbesondere in Bereichen, in denen ein Vollausbau notwendig wird (vornehmlich im Bereich der Häuser) mit Mehrkosten bei der Bauausführung zu rechnen. Es ist daher davon auszugehen, dass im Haushalt 2016 neben der notwendigen Nachfinanzierung der nicht bewilligten Mittel aus dem Ausgleichstock (60.000 EUR) eine weitere Nachfinanzierung bei den Baukosten der Maßnahme erfolgen muss. Die Höhe dieser Nachfinanzierung kann jedoch erst nach Vorliegen des Ausschreibungsergebnisses abgeschätzt werden.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Erneuerung der Gemeindestraßen „Mülben“ und „Holdersgrund“ soll im Jahr 2016 erfolgen. Die Arbeiten sind im Oktober/November 2015 öffentlich auszuschreiben. Fehlende Deckungsmittel (Ausgleichstock/Mehraufwand Bauarbeiten) sind im Haushalt 2016 nachzufinanzieren.

TOP 4: Sanierung der Straßenbeleuchtung in Bad Peterstal-Griesbach; Beratung und Beschlussfassung über die

a) Vergabe der Elektroarbeiten für die Umrüstung der Straßenleuchten auf LED

b) Vergabe der Elektroarbeiten für den Leuchtmitteltausch der Hess-Leuchten „Alt Berlin“ in den Ortsdurchfahrten von Bad Peterstal und Bad Griesbach

c) Beschaffung der Leuchtmittel für den Leuchtmitteltausch der Hess-Leuchten „Alt Berlin“ in den Ortsdurchfahrten von Bad Peterstal und Bad Griesbach

Die Gemeinde hat am 21.07.2014 einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für die Sanierung der Straßenbeleuchtung (Umrüstung auf LED) aus Mitteln des Landes nach dem Förderprogramm Klimaschutz-Plus-Programm gestellt. Die Förderrichtlinien sehen eine Förderung von 20 % der zuwendungsfähigen Investitionskosten vor. Mit Zuwendungsbescheid vom 27.11.2014 wurde bei geschätzten Investitionskosten in Höhe von 81.170 EUR ein Zuwendungsbetrag in Höhe von 16.234 EUR bewilligt. Im Haushalt 2015 ist für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ein Ausgabebetrag in Höhe von 82.000 EUR eingestellt. Außerdem stehen 10.000 EUR für die im Zuge der Umrüstung z. T. notwendige Erneuerung von Leuchtenmasten bzw. Mastauslegern zur Verfügung.
Des Weiteren sind 6.000 EUR für Anpassungsarbeiten für die in die Straßenbeleuchtung integrierte Weihnachtsbeleuchtungsanschlüsse (Hess-Leuchten Alt Berlin) eingestellt. Bei den Einnahmen ist ein Zuschussbetrag in Höhe von 15.000 EUR eingestellt. Hier ist allerdings mit einer Reduzierung zu rechnen, da sich die Investitionskosten und insbesondere die für den Zuschuss anrechenbaren Kosten gegenüber der Antragstellung deutlich verringern. Seitens der Verwaltung wird von einer Reduzierung um ca. 5.000 EUR ausgegangen. Insgesamt stehen somit für die Umrüstungsmaßnahme 93.000 EUR zur Verfügung.

Entsprechend den Beschlussvorschlägen der Verwaltung ergeben sich folgende Ausgaben:

- Leuchtentausch	45.917,82 EUR brutto
- Zusätzlicher Leuchtentausch	5.399,63 EUR brutto
- Leuchtmitteltausch (Hess)	6.968,88 EUR brutto
- Leuchtmittel (Hess)	15.531,88 EUR brutto
- Masten-/Auslegertausch geschätzt ca.	13.000,00 EUR brutto
= Gesamtkosten	86.818,21 EUR brutto

Der zusätzliche Leuchtentausch mit einem Betrag von 5.399,63

EUR brutto wird seitens der Verwaltung empfohlen, da aufgrund des günstigen Angebotes bei der öffentlichen Ausschreibung, die nicht im Zuschussantrag erfassten NAV-Leuchten in der Schwimmbadstraße (12) und im Mülben (3) ebenfalls auf LED umgestellt werden könnten. Somit wären sämtliche Straßenleuchten in Bad Peterstal-Griesbach, mit Ausnahme von 2 Fußgängerüberwegen, auf LED umgestellt. Die Mehrkosten wären durch die Haushaltsansätze gedeckt.

a) Vergabe der Elektroarbeiten für die Umrüstung der Straßenleuchten auf LED

Die Arbeiten für die Elektroarbeiten zur Umrüstung der Straßenleuchten auf LED sind öffentlich ausgeschrieben worden. Insgesamt vier Firmen haben die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Bei der Submission am 25.08.2015 lag lediglich ein Angebot vor. Anbieter ist die Fa. Süwag Energie AG, Rheinmünster-Stollhofen, mit einer Angebotssumme in Höhe von 45.917,82 EUR brutto. Das Angebot wurde geprüft und ist auskömmlich; die Fa. Süwag Energie AG ist leistungsfähig und hat bereits andere Aufträge für die Gemeinde ausgeführt.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Fa. Süwag Energie AG, Rheinmünster-Stollhofen, erhält den Auftrag für die Elektroarbeiten zur Umrüstung der Straßenleuchten auf LED mit einer Auftragssumme in Höhe von 45.917,82 EUR brutto.

Die Fa. Süwag Energie AG erhält darüber hinaus den Auftrag, die 12 NAV-Straßenleuchten in der Schwimmbadstraße (künftig 31 Watt) sowie die 3 NAV-Straßenleuchten im Mülben (künftig 31 bzw. 25 Watt) auf der Basis der Angebotspreise der öffentlichen Ausschreibung zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ebenfalls umzurüsten. Die Auftragssumme beläuft sich hierfür auf 5.399,63 EUR brutto. Der Gesamtauftrag beläuft sich somit auf 51.317,45 EUR brutto.

b) Vergabe der Elektroarbeiten für den Leuchtmitteltausch der Hess-Leuchten „Alt Berlin“ in den Ortsdurchfahrten von Bad Peterstal und Bad Griesbach

Die Hess-Stilleuchten „Alt Berlin“ in den Ortsdurchfahrten von Bad Peterstal und Bad Griesbach sollen durch einen Leuchtmitteltausch auf LED umgerüstet werden. Es wurde ein spezielles, für die Hess-Leuchten geeignetes Leuchtmittel ausgewählt. Das Leuchtmittel wird von der Gemeinde selbst beschafft, da nur ein Anbieter ausfindig gemacht wurde, welcher ein für diese Leuchte optisch passendes und geeignetes Leuchtmittel herstellt. Für die Durchführung der notwendigen Elektroarbeiten beim Austausch der LED-Leuchtmittel (u. a. Außerbetriebsetzen des Vorschaltgerätes) wurden 4 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Zwei Angebote wurden abgegeben: Fa. Elektro Boschert, Bad Peterstal-Griesbach, mit einer Angebotssumme von 6.968,88 EUR brutto und Fa. Süwag Energie AG, Rheinmünster-Stoffhofen, mit einer Angebotssumme in Höhe von 7.103,71 EUR brutto.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Fa. Elektro Boschert erhält den Auftrag zur Durchführung der Elektroarbeiten für den Leuchtmitteltausch bei den Hess-Leuchten „Alt Berlin“ in den Ortsdurchfahrten von Bad Peterstal und Bad Griesbach mit einer Auftragssumme in Höhe von 6.968,88 EUR brutto.

c) Beschaffung der Leuchtmittel für den Leuchtmitteltausch der Hess-Leuchten „Alt Berlin“ in den Ortsdurchfahrten von Bad Peterstal und Bad Griesbach

Wie unter b) ausgeführt, sollen die Hess-Stilleuchten „Alt Berlin“ in den Ortsdurchfahrten Bad Peterstal und Bad Griesbach durch einen Leuchtmitteltausch auf LED umgerüstet werden. Das Leuchtmittel wird von der Gemeinde selbst beschafft, da nur ein Anbieter ausfindig gemacht wurde, welcher ein für diese Leuchte optisch passendes und geeignetes Leuchtmittel herstellt. Das Angebot für 210 Leuchtmittel der Marke LED 27 Streetlight ECO II mit 15 Watt, Hersteller: Laternix GmbH & Co. KG, D-83278 Traunstein; Vertrieb: Fa. HL LichtTechnik, manufaktur für licht und mobiliar, Tegernau, beläuft sich auf 15.531,88 EUR brutto.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Fa. HL LichtTechnik erhält den Auftrag zur Lieferung von 210 Leuchtmitteln der Marke LED27 Streetlight ECO II (15 Watt) zum Angebotspreis in Höhe von 15.531,88 EUR brutto.

TOP 5: Neuasphaltierung von Teilabschnitten der B 28 in Bad Peterstal-Griesbach durch das Regierungspräsidium Freiburg, Straßenbauverwaltung; Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung begleitender Straßenbaumaßnahmen der Gemeinde

Im Herbst 2015/Frühjahr 2016 sollen Teilabschnitte der B 28 in Bad Peterstal-Griesbach neu asphaltiert werden. Die seit längerem vorgesehenen Asphaltarbeiten konnten bislang wegen der Mineralwasserleitungsverlegearbeiten in der B 28 durch die Fa. Schwarzwaldsprudel und Fa. Griesbacher Mineralquellen nicht umgesetzt werden. Am 20.08.2015 fand ein Abstimmungsgespräch mit dem Regierungspräsidium Freiburg, Straßenbauverwaltung, statt. Die Straßenbauverwaltung wollte die Arbeiten zur Neuasphaltierung der B 28 kurzfristig (bis Ende August 2015) ausschreiben, um noch im Oktober 2015 mit der Umsetzung der Maßnahme beginnen zu können. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Oktober/November 2015 sowie ab dem Frühjahr 2016 ausgeführt.

Geplant sind 6 Abschnitte (Oppenau bis Griesbacher Steige):

a) Bästenbach bis Mülben
b) Mülben bis obere Einfahrt Terminal Schwarzwaldsprudel
c) Terminal Schwarzwaldsprudel bis Kirche
d) St. Anna
e) Teilstrecke Griesbacher Steige
f) Oppenau/Ibach

Bei den Abschnitten a) – d) in Bad Peterstal-Griesbach muss aus arbeitsschutzrechtlichen Gründen eine Vollsperrung der B 28 von jeweils 3 bis 4 Tagen erfolgen; es ist eine großräumige Umleitung vorgesehen. Im Jahr 2015 sollen bei geeigneter Witterung die Abschnitte d) – f) ausgeführt werden; ggf. noch der Abschnitt a). Die restlichen Arbeiten dürften erst im Jahr 2016 erfolgen, da in diesen Abschnitten zeitaufwendige Randarbeiten durchzuführen sind.

Bei der Besprechung am 20.08.2015 wurden folgende Bereiche, welche die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach mit ausführen lässt bzw. lassen muss, erörtert:

Variante 1:

a) Asphaltierung Ortsstraße (ca. 50 Meter) von der Einfahrt Eichbühlstraße bis zur Abzweigung Anwesen Eichbühl 2 (ehemals Gebhard Kimmig) - geschätzte Kosten (ca. 350 qm) ca. 10.000 EUR
b) Asphaltierung Gehwegteilstück (ca. 15 Meter) vor der Fußgängerbrücke in Richtung Bahnhof - ca. 5.000 EUR
c) notwendige Bordsteinanpassungsarbeiten im Bereich Bahnhofbrücke bis Waltersweg - ca. 15.000 EUR
d) Kosten für die Beschaffung und den Einbau der neuen Kanaldeckel sowie der Wasserschieber- und Hydrantenkappen - ca. 50.000 EUR

= insgesamt ca. 80.000 EUR

Variante 2:

Da der Gehweg und die Bordsteine im Bereich der Bahnhofbrücke bis zum Waltersweg in einem sehr schlechten Zustand sind, wurde auch angedacht, in diesem Bereich den Gehweg evtl. neu anzulegen (Bordsteine sowie Asphaltierung oder Pflasterung); ggf. ist es möglich, den Gehweg in diesem Zug stellenweise etwas zu verbreitern. Tendenziell ist in diesem Bereich eine Pflasterung vorzuziehen (Anbindung verkehrsgerechter Umbau). Darüber hinaus ist es auch möglich, den Gehweg im Bereich Döttelbacher Mühle bis zur Fußgängerbrücke Richtung Bahnhof neu anzulegen; tendenziell ist hier die Asphaltierung vorzuziehen. Die geschätzten Kosten betragen für die Variante 2 (einschl. Anteil Baustelleneinrichtung etc. sowie Verwaltungskostenbeitrag):

a) Asphaltierung Ortsstraße (ca. 50 Meter) von der Einfahrt Eichbühlstraße bis zur Abzweigung Anwesen Eichbühl 2 (ehemals Gebhard Kimmig) - geschätzte Kosten (ca. 350 qm) ca. 10.000 EUR
b) Gehweg vom Bereich Döttelbacher Mühle bis zur Fußgängerbrücke Richtung Bahnhof - geschätzte Kosten (ca. 140 m asphaltiert) ca. 35.000 EUR (überschlägige Kostenschätzung RP vom 24.08. 2015 ca. 250 EUR/lfm brutto)
c) neuer Gehweg von der Bahnhofbrücke bis Waltersweg - geschätzte Kosten (ca. 230 m - gepflastert) ca. 57.500 EUR (Kostenschätzung RP vom 24.08.2015 ca. 250 EUR/lfm brutto)

d) Kosten für die Beschaffung und den Einbau der neuen Kanaldeckel sowie der Wasserschieber- und Hydrantenkappen
ca. 50.000 EUR
= Insgesamt ca. 152.500 EUR

Die Durchführungsvariante musste bis 27.08.2015 festgelegt werden, da diese in der Ausschreibung, welche Ende August veröffentlicht wurde, mit berücksichtigt werden musste. Eine Entscheidung konnte nicht bis zur öffentlichen Gemeinderats-Sitzung am 14.09.2015 aufgeschoben werden; eine reguläre öffentliche Sitzung konnte innerhalb der kurzen Frist nicht mehr einberufen werden. Die Gemeinderäte wurden entsprechend unverzüglich informiert und haben ihre Zustimmung zur Variante 2 vorab erteilt.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Im Zuge der Neuasphaltierung von Teilabschnitten der B 28 in Bad Peterstal-Griesbach durch das Regierungspräsidium Freiburg, Straßenbauverwaltung, im Jahr 2015/2016 sollen die in der obigen Variante 2 dargestellten begleitenden Straßenbaumaßnahmen der Gemeinde mit ausgeschrieben und durchgeführt werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind bereitzustellen. Die Abrechnung der Maßnahme mit dem Regierungspräsidium Freiburg wird frühestens im Jahr 2017 erfolgen.

TOP 6: Kindergarten St. Antonius Bad Griesbach - Schaffung eines Spielbereichs für Kleinkinder; Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Übernahme der nicht durch Spendengelder gedeckten Baukosten durch die Gemeinde

Im Kindergarten St. Antonius Bad Griesbach ist seit längerem die Schaffung eines Spielbereichs für Kleinkinder vorgesehen. In Bad Griesbach werden im Kleinkindbereich Kinder von 1 bis 3 Jahren betreut. Der sich oberhalb des Vereinshauses befindliche Spielbereich ist zur Aufnahme aller Kinder des Kindergartens (Ü 3 und U 3) zu klein; außerdem ist er für U 3 Kinder nicht altersgerecht ausgestattet. Der Spielbereich für Kleinkinder soll wettergeschützt unter der Überdachung zwischen Kindergarten und Vereinshaus angelegt werden. Für die Anlegung des Spielbereichs stehen Einnahmen in Höhe von 6.500 EUR aus Spenden und 1.000 EUR aus einem nicht verbrauchten Haushaltsansatz aus dem Kindergartenhaushalt zur Verfügung. Dem stehen Ausgaben für benötigtes Material einschließlich Zaunmontage in Höhe von 11.680,93 EUR brutto gegenüber. Die Vorbereitungs- und Aufbauarbeiten, wie z. B. Entfernen der alten Bodenplatten, Auskofferungsarbeiten, Herrichten Untergrund, Verlegen der Fallschutz- und Bodenplatten inkl. Einbindung der Schächte u.a.) sollen durch ehrenamtliche Helfer erfolgen. Der nicht durch Einnahmen gedeckte Aufwand beträgt laut Berechnung der Verwaltung 4.180,93 EUR. Sollte die Gemeinde die nicht gedeckten Baukosten in Höhe von 4.180,93 EUR übernehmen, könnte der Spielbereich für Kleinkinder noch in diesem Jahr geschaffen werden.
Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Die Gemeinde übernimmt den nicht durch Einnahmen gedeckten Materialaufwand für die Schaffung eines Spielbereichs für Kleinkinder beim Kindergarten St. Antonius Bad Griesbach von 4.180,93 EUR im Wege einer außerplanmäßigen Ausgabe im Haushalt 2015. Die Vorbereitungs- und Aufbauarbeiten haben durch ehrenamtliche Helfer zu erfolgen.

TOP 7: Bau- und Grundstücksangelegenheiten:

a) Bauvoranfrage auf Sanierung des Brennereigebäudes, Anbau eines landwirtschaftlichen Abstellraumes sowie Aufbau einer Ferienwohnung, auf dem Grundstück Flst.-Nr. 164, Gemarkung Griesbach, Wilde Rench 73
b) Bauantrag auf Erstellung eines Garagengebäudes mit Dachaufbau, auf dem Grundstück Flst.-Nr. 169, Gemarkung Griesbach, Wilde Rench 67
c) Bauantrag auf Anbau eines Stahlbalkons und Fensters auf dem Grundstück Flst.Nr. 96/1, Gemarkung Griesbach, Breitenberg 8

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Das Einvernehmen der Gemeinde wird jeweils erteilt.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung und des Rechenschaftsberichts zum Gemeindehaushalt 2014

Unter Hinweis auf umfangreichen Beratungsunterlagen wird das Ergebnis der Jahresrechnung 2014 in seinen wichtigsten Positionen erörtert:

- Mehreinnahmen von 293.393 EUR und Mehrausgaben von 175.278 erbringen eine Ergebnisverbesserung von 118.115 EUR.
- Es werden Haushaltsausgaberest im Verwaltungshaushalt von 204.500 EUR und im Vermögenshaushalt von 263.100 EUR gebildet.
- Die Schulden der Gemeinde einschließlich Eigenbetrieb Gemeindewerke und Gemeindeverwaltungsverband sind von 7.670.015 EUR auf 7.373.830 EUR zurückgegangen.
- Im Vergleich: Der höchste Schuldenstand belief sich in der Jahresrechnung 2010 auf 8.339.838 EUR.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat die Jahresrechnung 2014 wie folgt fest:

1. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts betragen je 9.215.146,89 EUR
   - davon im Verwaltungshaushalt 8.220.468,40 EUR
   - davon im Vermögenshaushalt 994.678,49 EUR

   Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt beträgt 580.963,69 EUR
   Die Zuführung an die allgemeine Rücklage beträgt 91.485,60 EUR
2. Das Defizit des Unterabschnitts 8600 (Kurbetrieb) darf im Rechnungsjahr 2014 ausnahmsweise die festgelegte Deckelung von 350.000 EUR um 62.117,41 EUR überschreiten.
3. Das Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.175.361,27 EUR ab.
4. Die Einnahmereste zum Abschluss des Haushaltsjahres betragen insgesamt 1.037.366,42 EUR, davon
   - im Verwaltungshaushalt K 276.313,26 EUR
   - im Vermögenshaushalt K 53.136,94 EUR
     H 226.400,00 EUR
   - im Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge
     K 481.516,22 EUR
5. Die Ausgabereste zum Abschluss des Haushaltsjahres betragen insgesamt 1.037.366,42 EUR, davon
   - im Verwaltungshaushalt K 93.778,33 EUR
     H 204.500,00 EUR
   - im Vermögenshaushalt K 103.477,21 EUR
     H 263.100,00 EUR
   - im Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge
     K 372.510,88 EUR
6. Der Gesamtabschluss nach der Bilanz (Aktiva und Passiva) beträgt je 16.366.199,45 EUR
7. Der Rechenschaftsbericht und die Waldrechnung sind Bestandteile der Jahresrechnung.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung -Sonderrechnung- Gemeindewerke für 2014

Unter Hinweis auf umfangreichen Beratungsunterlagen wird das Ergebnis der Jahresrechnung – Sonderrechnung Gemeindewerke 2014 - in seinen wichtigsten Positionen erörtert:

- Für den Betriebszweig Wasserversorgung ergibt sich ein Jahresgewinn von 33.044,48 EUR.
- Für den Betriebszweig Freibad ergibt sich Jahresverlust von 23.772,09 EUR.
- Somit wurde im Wirtschaftsjahr 2014 insgesamt ein Gewinn von 9.272,39 EUR erwirtschaftet.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Der Jahresabschluss 2014 der Jahresrechnung -Sonderrechnung- "Gemeindewerke" wird gem. § 15 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	4.891.773,15 EUR
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	4.718.466,39 EUR
	- das Umlaufvermögen	173.306,16 EUR
	- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	414.013,84 EUR
	- empfangene Ertragszuschüsse	73.001,35 EUR
	- die Rückstellungen	6.912,20 EUR

	- die Verbindlichkeiten	4.952.522,48 EUR
1.2	Jahresverlust	9.272,39 EUR
1.2.1	Summe der Erträge	769.336,74 EUR
1.2.2	Summe der Aufwendungen	760.064,35 EUR
2.	Der Jahresgewinn in Höhe von	9.272,39 EUR

wird zur Tilgung eines Verlustvortrags verwendet.

TOP 10: Genehmigung zur Annahme von Spenden

Eine Spende der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau über 9.250 EUR für die Außenrenovierung des Brunnentempels ist eingegangen, was der Zustimmung des Gemeinderats bedarf. Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Der Annahme der Spende wird zugestimmt. Die Gemeinde bedankt sich sehr bei der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau.

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung zur Umstellung auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR)

Die Kommunen müssen ihre Haushaltswirtschaft spätestens ab dem Jahr 2020 nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) führen. Im Gegensatz zur kameralistischen Rechnungslegung mit einer weitgehend zahlungsbezogenen Geldverbrauchsrechnung werden im neuen Rechnungswesen der Ressourcenverbrauch und die Entwicklung des Vermögens und der Schulden dokumentiert. Die grundlegenden Entscheidungen und die strategische Ausrichtung, welche untrennbar mit der Einführung des NKHR verbunden sind, sind für die Gemeinde von inhaltlich und wirtschaftlich herausragender Bedeutung. Für die Einführung des NKHR ist ein Grundsatzbeschluss des Gemeinderats erforderlich. In einem ersten Schritt ist die rechtliche Verpflichtung zur Erfassung des Vermögens und der Schulden umzusetzen. Hierzu hat die Gemeinde zu Beginn des ersten Haushaltsjahres eine Inventur durchzuführen und ein Inventar aufzustellen.
Im Rahmen der Inventur ist sicherzustellen, dass alle Vermögensgegenstände und Schulden, die der Gemeinde zuzurechnen sind, erfasst werden, um einen späteren Ausweis in der Eröffnungsbilanz zu ermöglichen. Die Eröffnungsbilanz ist von der Gemeinde zu Beginn des ersten doppischen Haushaltsjahres aufzustellen und muss ein tatsächliches Bild der Vermögens- und Finanzlage darstellen.
Nach Beratung wird einstimmig beschlossen:
Die Verwaltung wird beauftragt, das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2018 einzuführen und zu diesem Stichtag die Eröffnungsbilanz zu erstellen.

TOP 12: Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Vertreter der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach in der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands (GVV) Oberes Renchtal;

a) Antrag der EnBW Windkraftprojekte GmbH vom 30.06.2015 auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung für die Errichtung von zwei Windenergieanlagen auf Flst.Nr. 198, Gemarkung Lautenbach

b) Offenlage des Teilflächennutzungsplans Windenergie der VVG Oberkirch-Renchen-Lautenbach gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Zu a): Die EnBW Windkraftprojekte GmbH, Stuttgart, plant auf den Gemarkungen der Gemeinde Lautenbach und der Stadt Oppenau einen Windpark mit insgesamt vier Windkraftanlagen. Vorgesehen sind jeweils zwei Anlagen auf Gemarkung Lautenbach und Oppenau. Da die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die auf Gemarkung Oppenau geplanten Windenergieanlagen noch nicht gegeben sind, hat sich die Antragstellerin dazu entschlossen, für die beiden Windenergiestandorte auf der Gemarkung Lautenbach die immissionsschutzrechtliche Genehmigung zu beantragen. Der vorliegende Antrag vom 30.06.2015 bezieht sich somit auf die zwei Windenergieanlagen auf Gemarkung Lautenbach (Windpark Oppenau Lautenbach I). Bei den Windenergieanlagen auf Gemarkung Oppenau sollen zu einem späteren Zeitpunkt neue Antragsunterlagen vorgelegt werden. Das Vorhaben der EnBW auf Errichtung von zwei Windenergieanlagen bedarf einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung nach § 4 BImSchG. Sowohl die Stadt Oppenau, als auch der GVV Oberes Renchtal wurden mit Schreiben vom 22.07.2015 von der Unteren Immissionsschutzbehörde des LRA Ortenaukreis aufgefordert, hierzu bis zum 15.09.2015 Stellung zu nehmen. Einer Fristverlängerung bis zum 30.09.2015 wurde seitens des LRA Ortenaukreis zugestimmt.

Zu b): Sowohl die Stadt Oppenau als auch der GVV Oberes Renchtal ist mit Schreiben vom 07.08.2015 aufgefordert worden, im Rahmen der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Flächennutzungsplanung „Windenenergie“ der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Oberkirch-Renchen-Lautenbach Stellung zu beziehen. Für Oppenau, bzw. für den GVV „Oberes Renchtal“, geht es dort um den verbliebenen Standort LAU 3, entsprechend dem vorliegenden Lageplan. Der ebenfalls verbliebene Standort OBK 2 betrifft als Angrenzer Ottenhöfen.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen:
Die Vertreter der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach ist der Verbandsversammlung des GVV Oberes Renchtal werden beauftragt, dem Antrag der EnBW auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung für die Errichtung und Inbetriebnahme von zwei Windenergieanlagen auf dem Grundstück Flst.-Nr. 198 der Gemarkung Lautenbach, nicht zuzustimmen sowie die Ausweisung des Bereichs LAU 3 Kutschenkopf als Vorrangfläche für Windenergieanlagen im Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ der VVG Oberkirch-Renchen-Lautenbach abzulehnen.

Dies wird wie folgt begründet:
Im GVV Oberes Renchtal herrscht eine paritätische Situation, d. h. die Kommunen Oppenau und Bad Peterstal-Griesbach haben in der Verbandsversammlung je 3 Stimmen; gegen die Stimmen des jeweiligen Nachbarn ist keine Entscheidung möglich. Dies führt zu der bewährten Praxis, dass im GVV der politische Wille einer Mitgliedsgemeinde von der jeweiligen Nachbargemeinde mitgestützt wird, sofern dieser dem eigenen politischen Willen nicht entgegensteht.

In Oppenau gibt es auf der Basis einer sachgerechten, plausiblen Argumentation eine einstimmige Beschlusslage des Gemeinderats gegen Windkraft am Eselskopf/Kutschenkopf. Die konkrete Betroffenheit der Stadt Oppenau ist an dieser Stelle seitens der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach nicht eigens zu bewerten, hierzu ist auf die vorliegende Beratungs- und Beschlussvorlage der Stadt Oppenau für die Gemeinderatssitzung vom 21.09.2015 zu verweisen.

Zunächst ist es verfahrensrechtlich und verfahrenstechnisch kritisch zu bewerten, den immissionsschutzrechtlichen Antrag zu Buchstabe a) für den Bau von zwei Windkraftanlagen auf der Gemeinde Lautenbach zu beraten, solange sich der maßgebliche Teilflächennutzungsplan Windkraft noch in der Offenlage befindet. Diese Vorgehensweise ist von der Belegenheitsgemeinde Lautenbach selbst öffentlich kritisiert worden (Acher-Rench-Zeitung vom 06.08.2015).

Im Übrigen wird zum konkreten Antrag nach Buchstabe a) sowie zur Offenlage nach Buchstabe b) wie folgt Stellung genommen: Auch wenn die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach keine unmittelbare Sichtbeziehung und Emissionsbetroffenheit zum Bereich Eselskopf/Kutschenkopf (Konzentrationszone LAU 3) aufweist, so ergibt sich seitens unserer Gemeinde eine mittelbare Betroffenheit als Nationalparkgemeinde. Nachteilige Wirkungen auf den nahe gelegenen Nationalpark Schwarzwald müssen angesichts seiner Alleinstellung und seiner überregionalen Strahlkraft vermieden werden. Derartige nachteilige Wirkungen können derzeit jedoch noch nicht ausgeschlossen werden; eine entsprechende fachliche Stellungnahme durch die Nationalparkverwaltung liegt noch nicht vor.

Im Übrigen sind aus Sicht unserer Gemeinde etwaige nachteilige Wirkungen des beantragten Vorhabens auf die touristische Inwertsetzung der Nationalparkregion Schwarzwald – zu der neben den gesetzlich definierten Nationalparkgemeinden laut Nationalparkrats-Beschluss vom 30.04.2015 nunmehr auch die Gemeinde Lautenbach gehört – eingehend zu untersuchen. Der Bereich Kutschenkopf-Eselskopf ist Bestandteil des engeren einheitlichen Natur- und Erlebnisraums der Nationalparkregion Schwarzwald. Einflüsse auf die Erholungsfunktion, die touristische Wertschöpfung und das Landschaftsbild dieser naturräumlichen Einheit sind mit entsprechender fachlicher Expertise zu untersuchen. Entsprechende Begutachtungen hierzu liegen noch nicht vor bzw. müssten zu Lasten des Planungsträgers erhoben werden.

Abschließend regt die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach an, unabhängig der gesetzlich normierten Anhörungs- und Beteiligungsverfahren, die Kommunikation des Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Renchtal und der Verwaltungsgemeinschaft Oberkirch-Renchen-Lautenbach bzw. weiterer benachbarter Verwaltungsgemeinschaften in Sachen Windkraft zu verbessern, um etwaige Zielkonflikte frühzeitig besprechen und ausräumen zu können, damit das Gebot der höchstmöglichen nachbarschaftlichen Rücksichtnahme gewahrt bleibt.

TOP 13: Bekanntgaben aus der Arbeit der Gemeindeverwaltung sowie Beantwortung von Anfragen aus der letzten Gemeinderatssitzung

a) Nachfolgelösung Apotheke

Ab Anfang November 2015 möchte der Apotheker Herr Dr. Wessely in den Räumlichkeiten des Ladengeschäftes Renchtalstraße 3 eine neue Apotheke eröffnen.

b) Flüchtlingsunterbringung St. Anna

Der Bürgermeister nimmt Bezug auf die umfassende Berichterstattung in der ARZ vom 12.09.2015 über die vom Land angedachte Einrichtung einer bedarfsorientierten Landeserstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge (BEA) im Gebäude von St. Anna. Seitens des Regierungspräsidiums war die Aufnahme von bis zu 800 Flüchtlingen für die Erstaufnahme in St. Anna vorgesehen. Die BEA dient einer kurzfristigen Aufnahme von Flüchtlingen, bevor eine Weiterverteilung auf einzelne Kommunen erfolgt. Den rund 800 Einwohnern der Ortschaft Bad Griesbach wären 800 jeweils kurzfristig verweilende Flüchtlinge gegenüber gestanden. Für eine Ortschaft wie Bad Griesbach als auch den Gesamtort Bad Peterstal-Griesbach wäre dies nicht verkraftbar.
Im Gespräch mit Frau Regierungspräsidentin Schäfer wurde deutlich dargelegt, dass unsere Gemeinde als Standort einer dezentralen Landeserstaufnahmestelle völlig ungeeignet ist. Anders als bei den Unterkünften des Landkreises, gibt es keinerlei Chance die nur kurzfristig bis zur Verteilung verweilenden Menschen sinnvoll zu beschäftigen, geschweige denn zu integrieren. Bezogen auf St. Anna würde die Unterbringung von bis zu 800 Flüchtlinge in einem Ort mit 800 Einwohnern alle Beteiligten maßlos überfordern und eine unbeherrschbare Situation schaffen. Das Land ist dringend gefordert, zentral gelegene, große und leistungsfähige Landeserstaufnahmestellen zu schaffen, sodass künftig nur noch die Menschen mit Bleibeperspektiven in die Unterkünfte vor Ort weitergeleitet werden. Hierfür wird unsere Gemeinde weiterhin aufgeschlossen sein und mit dem Landratsamt kooperieren. Wir haben derzeit 57 Flüchtlinge in der vorläufigen Unterbringung. Demnächst ist mit etwa 45 weiteren Flüchtlingen mit Bleibechancen zu rechnen, die in Bad Peterstal-Griesbach unterkommen können.
Die Einrichtung der BEA konnte im direkten Gespräch mit Frau Regierungspräsidentin Schäfer am 09.09.2015 zunächst abgewendet werden. Die Gemeinde arbeitet politisch intensiv daran, dass diese Option auch für die Zukunft definitiv ausgeschlossen wird. Der Gemeinderat unterstützt dies und ist einhellig der Auffassung, dass sich die Gemeinde konsequent gegen die Einrichtung einer Erstaufnahmeeinrichtung des Landes wehren muss.

TOP 14: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27.07.2015

Keine.

TOP 15: Frageviertelstunde

Keine.

TOP 16: Anträge, Fragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates

Keine.

gez. Meinrad Baumann, Bürgermeister

Vollsperrung der Mülbenstraße im Bereich der Anwesen Mülben 10 und 11

Bis voraussichtlich Mitte der kommenden Woche (KW 39) muss die Mülbenstraße im Bereich der Anwesen Mülben 10 und 11, wegen der Verlegung von Trinkwasser- und Stromleitungen, voll gesperrt werden. Für PKW ist eine Umleitung über Freiersbach – Holchen – Mülbensattel – Badkanzel – Holdersgrund ausgeschildert. Die Zufahrt bis zum Anwesen Mülben 10 ist möglich.

Für das Wochenende (Freitag, 18.09.2015, ca. 18.00 Uhr, bis Montag, 21.09.2015, ca. 7.30 Uhr) wird versucht werden, die Straße für den PKW-Verkehr befahrbar zu machen.

Wegen der Müllabfuhr wird den Anwesen Mülben 11 bis Mülben 19 sowie Holdersgrund 1 empfohlen, die Mülltonnen und Müllsäcke ggf. in den vorderen Bereich des Mülbens zu bringen.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die Vollsperrung.

Das Bürgermeisteramt.

Zahlung einer Ausgleichszulage für landwirtschaftliche Betriebe unter 3 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche

Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone (Nicht-Steillage und Steillage zusammengenommen) unter 3,0 ha umfaßt, erhalten eine Ausgleichszulage von 170,00 Euro/ha.

Dauergrünland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich, abgemäht wird und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient.

Der Antragsteller verpflichtet sich, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.

Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichszulage ist, dass die positiven Einkünfte des Antragstellers und seines Ehegatten nach dem letzten Steuerbescheid 76.693,00 Euro nicht überschritten haben.

Für die Abgabe der Anträge der Landwirte bei den Gemeinden gilt eine Ausschlussfrist bis zum 30.09.2015. **Euro** Ein Rechtsanspruch besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.

Die Anträge auf Ausgleichszulage können von **Montag, 14.09.2015 bis Freitag, 25.09.2015** beim Bürgermeisteramt Bad Peterstal, Zimmer 10, und in der Ortsverwaltung Bad Griesbach, während den üblichen Öffnungszeiten gestellt werden.
Anträge können nur bis Freitag, 25.09.2015, 12.00 Uhr, abgegeben werden. Anträge nach diesem Termin können nicht mehr berücksichtigt werden.

Das Bürgermeisteramt

Richtlinie zur Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis und der Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach

in der Fassung des Änderungsbeschlusses des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 01.07.2014

Die Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach wird auch im Jahr 2015 das Förderprogramm für die Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder nach der Förderrichtlinie des Ortenaukreises mitfinanzieren und entsprechend fördern.

1. Situation
Der Waldanteil hat in vielen Gemeinden des Ortenaukreises, besonders in Tälern und Seitentälern, beträchtlich zugenommen.
Er beträgt oftmals bereits 70 % und mehr an der Gesamtgemarkung einer Gemeinde.
Zur Enge vieler Täler kommt ihre Hängigkeit von über 30 % und mehr. Sie sind als Problemflächen besonders stark dem Aufforstungsdruck ausgesetzt.
Aufgrund der schlechten Preissituation auf dem Rindfleischmarkt wird von vielen landwirtschaftlichen Kleinbetrieben hier die Rindviehhaltung aufgegeben. Landschaftlich schöne Täler werden nicht mehr (landwirtschaftlich genutzt) beweidet. Die Gefahr der Verbuschung ist groß. Die Attraktivität der Täler für den Tourismus nimmt ab.
Auch wenn viele landwirtschaftliche Kleinbetriebe in den Problemgebieten kein Vieh mehr halten, so sind sie oft jedoch bereit, über die Vegetationszeit in den Sommermonaten Rinder in Pension zu nehmen.
Darüber hinaus dient es generell der Tiergesundheit und der artgerechten Haltung, wenn Rinder nicht nur im Stall sondern auch auf der Weide gehalten werden.
Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis eine Förderung nach der „Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder".

2. Antragsberechtigung
Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises (Gebietskulisse siehe Anlage) für mindestens **3 Monate** während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.

3. Höhe der Transportkostenbeihilfe
Die Transportkostenbeihilfe beträgt **Euro 45,-/Rind** (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2 Euro/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport).
Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80 Euro/Jahr.
Die Transportkostenbeihilfe wird nur für den Transport weiblicher Rinder gewährt.

4. Antragstellung und Anmeldung
Die Transportbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind bis zum 30. September des jeweiligen Jahres alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle mitzuteilen.
Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden.

5. Vor-Ort-Kontrolle
Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.

6. Auszahlung
Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

7. Zuständigkeit
Beauftragte Stelle des Ortenaukreises für die Antragsannahme und Antragsbearbeitung
Für das Jahr 2015 ist die Gemeindeverwaltung Bad Peterstal, Zimmer 10 sowie die Ortsverwaltung Bad Griesbach.

Die Antragsunterlagen können ab sofort an den genannten Stellen abgeholt werden und sind rechtzeitig bis spätestens **30. September 2015** an die Gemeindeverwaltung bzw. an die Ortsverwaltung zurückzugeben.

Mountainbike-Bergrennen am 3.10.2015

Wegen der am **3. Oktober 2015** stattfindenden Mountainbike Veranstaltung geben wir nachstehend wichtige Informationen zu den Straßensperrungen und dem Ablauf:
Start der Veranstaltung ist ab 9:45 Uhr am Bahnhof in Bad Peterstal. Der Bahnhofsplatz ist von 7:00 Uhr bis 11:00 Uhr komplett gesperrt. Falschparker werden kostenpflichtig abgeschleppt.
Die 10 km lange Strecke führt vom Bahnhof in die Leopoldstraße. Von dort geht es über Waldwege zum Braunberg und anschließend zum Tanz. Bis zum Breitenberg werden zwei Strecken in Anspruch genommen. Die Jugend fährt die Tanzstraße oberhalb des Bästenbachs, die Erwachsenen fahren über den Sattelplatz. Ab dem Breitenberg führt die gemeinsame Strecke zum Ziel an der Renchtalhütte. Die Rückfahrt der Mountainbiker erfolgt über die Wilde Rench und über den Breitenberg.
Während des Rennens werden die Straßen- und Wegegabelungen gekennzeichnet und durch eingewiesenes Personal abgesperrt. Gefährliche Bereiche werden abgesichert.
Wichtig für eine erfolgreiche Durchführung ist, dass die Anwohner die Straße nicht zuparken (9 Uhr bis 12 Uhr).
Wir bitten die Anwohner um Beachtung und Verständnis.

Das Bürgermeisteramt

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Musik- und Milizkapelle

Alt - Eisen - Sammlung

Bad Peterstal

An alle Einwohnerinnen und Einwohner,

wir, die Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal, führen am

17.Oktober 2015

unsere diesjährige Alt-Eisen-Sammlung durch.

Wir beginnen mit der Straßensammlung an diesem Tag ab 9.00 Uhr. Daher bitten wir Sie die Altmetalle und das Alt-Eisen (Schrott) gut sichtbar zur Abholung am Straßenrand bereit zu stellen.

Sollten Sie größere Mengen haben, so können wir diese auch sofort nach Bedarf bei Ihnen zu Hause abholen. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an unsere Ansprechpartner:

Bernhard Schönbrunn Tel: 07806 / 685 bzw. 0173 / 7015120

Für Ihre Unterstützungmöchten wir uns im Voraus schon herzlich bedanken.

Ihre
Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal

Landratsamt Ortenaukreis veranstaltet Mountainbike-Sternfahrt und Forstliches MTB-Rennen zur Kornebene/Mooswald

Das Amt für Waldwirtschaft des Landratsamtes Ortenaukreis veranstaltet am Sonntag, 20. September 2015, eine Mountainbike-Sternfahrt von verschiedenen Startorten und ein forstliches Mountainbike-Rennen zum Naturfreundehaus Kornebene.
Die von ortskundigen Führern geleiteten Mountainbike-Sternfahrten starten jeweils um 9:30 Uhr an folgenden Orten: Offenburg vor dem Landratsamt (Badstraße 20), Oberkirch am Bahnhof, Bad-Peterstal am Bahnhof, Zell a.H. vor dem Rathaus, Gengenbach am Marktplatz.

Die Sternfahrten sind reine Genussfahrten in Kleingruppen und daher für jeden geeignet. Wer unabhängig im Bereich Mooswald radeln will, ist um die Mittagszeit ebenfalls am Naturfreundehaus Kornebene willkommen. Die Fahrten sind so geplant, dass die Sternfahrer das Ziel Kornebene spätestens um 12 Uhr erreicht haben, um die Teilnehmer des MTB-Rennens bei der Zielankunft zu erwarten.
Beim Treffpunkt Naturfreundehaus Kornebene ist für Bewirtung auf Spendenbasis gesorgt. Der Reinerlös geht an die Jugendarbeit der Evangelischen Kirche Gengenbach.
Seit über 20 Jahren trägt der Forstsportverein Baden-Württemberg jährlich auch ein forstliches Mountainbike-Rennen aus, an dem sich sportbegeisterte Förster, Waldbesitzer, Sägewerker und alle, die irgendwie mit Forst und Holz zu tun haben, im Wettkampf messen.
Start des diesjährigen 22. Forstlichen MTB-Rennens ist um 11:30 Uhr am Oberen Tor in Gengenbach. Startnummernausgabe mit Umkleidemöglichkeit erfolgt ab 9:30 Uhr am Forstlichen Ausbildungszentrum Mattenhof in Gengenbach. Die schnellsten Teilnehmer des Bergrennens über eine Distanz von rund 16 km und eine Höhendifferenz von rund 500 Metern werden etwa um 12:15 Uhr an der Kornebene eintreffen.
Landesforstpräsident Max Reger wird die Siegerehrung vornehmen und einen Überblick über aktuelle Entwicklungen zum Radfahren im Wald geben.
Anmeldungen und weitere Informationen zum MTB-Bergrennen sind über das Amt für Waldwirtschaft (Tel. 0781 805 7255 oder waldwirtschaft@ortenaukreis.de) oder unter
www.forstsportverein-bw.de möglich.

Basar - Alles fürs Kind

Die Kindergärten Appenweier veranstalten am Samstag, 26. September 2015 von 13.00 – 15.30 Uhr den 45. Kinder-Basar. Am Basar werden Baby- und Kinderkleidung, Umstandsmode, Spielsachen – einfach alles rund ums Kind – angeboten.

Außerdem werden Großgegenstände wie z.B. Kinderwagen, Buggys, Autositze, Fahrradsitze und Kinderfahrzeuge (Bobbycar's, Dreiräder und Kinderfahrräder, etc.) getrennt und übersichtlich vom sonstigen Verkauf im Vorraum des Foyers zum Kauf angeboten. Wer nur diese Großgegenstände verkaufen will und keinen Tisch in der Halle anmieten möchte, kann am 26.09.15 von 09.00 – 10.00 Uhr zum Haupteingang der Schwarzwaldhalle kommen. Es werden keine Möbel angenommen.
Eine eingerichtete „Cafeteria" im Foyer der Schwarzwaldhalle lädt ab 12.00 Uhr zum gemütlichen Verweilen ein.

ORTSVERWALTUNG BAD GRIESBACH

Sperrung Parkplatz Kapellenstraße

Anläßlich des Mitarbeiter-Tages der Firma Schwarzwaldsprudel ist der öffentliche Parkplatz gegenüber der Kirche am Freitag, 25.09. und Samstag, 26.09.2015 gesperrt. Wir bitten um Beachtung.

Notrufe

Polizei	1 10
Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt (europaweit)	1 12
Krankentransport	07 81 / 1 92 22

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen, kinderärztlichen und augenärztlichen Notdienst für die Bereiche Bad Peterstal-Griesbach / Oppenau / Oberkirch vermittelt die Integrierte Leitstelle Offenburg über die gemeinsame Notfall-Nummer: 116 117

Der Dienst der Augenärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Der Dienst der Allgemeinärzte

geht von Freitag 18 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen von 7.00 Uhr bis anderntags 7.00 Uhr.

Notdienst der Zahnärzte

In dringenden Fällen ist der zahnärztliche Notdienst unter der Telefonnummer 01803/222555-11 zu erreichen.
Der jeweils diensttuende Zahnarzt hält Sprechstunde in der Praxis von 10.00 bis 11.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
- **Offenburg** / **Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
  Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg** / **Kinder** , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
  Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr
- **Lahr**, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr
- **Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

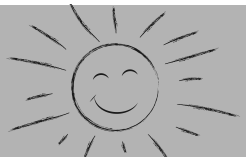
Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen.
In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.

Notdienste der Apotheken

Samstag, 8:30 Uhr bis Sonntag, 8:30 Uhr
Hirsch-Apotheke, Fischmarkt 3, Offenburg
Ortenau-Apotheke, Ortenauer Str. 33, Appenweier

Sonntag, 8:30 Uhr bis Montag, 8:30 Uhr
Einhorn-Apotheke Caunes, Haupstr. 88, Offenburg
Renchtal-Apotheke, Straßburger Str. 6, Oppenau

Wir wünschen ein **schönes Wochenende!**



KUR- UND TOURISMUS GmbH

E-Bike-Rabattaktion verlängert!

Erkunden Sie die bereits herbstlich gefärbte Landschaft rund um Bad Peterstal-Griesbach ganz entspannt mit unseren E-Bikes und profitieren Sie noch **bis zum 30. September 2015** von unserem Rabatt. Für sich, Ihre Feriengäste oder als Gutschein zum Verschenken im Freundeskreis – wir gewähren Ihnen 20 % Nachlass auf den regulären Mietpreis!

VEREINE UND SONSTIGE NACHRICHTEN

BAD PETERSTAL

Musik- und Milizkapelle Bad Peterstal e.V.

Probe
Unsere nächste Gesamtprobe findet am Mittwoch, 23.September 2015 um 20.00 Uhr wie gewohnt im Probenlokal Badischer Hof statt. Um möglichst vollzählige wird gebeten.

Vorankündigung - Alt-Eisen-Sammlung – 17. Oktober 2015
Unsere diesjährige Alt-Eisen-Sammlung führen wir am Samstag, 17. Oktober 2015 durch. Um 9.00 Uhr beginnen wir mit der Straßensammlung. Daher bitten wir all diejenigen die uns unterstützen wollen die Altmetalle und das Alt-Eisen (Schrott) gut sichtbar zur Abholung am Straßenrand bereitzustellen. Sollten Sie größere Mengen haben, so können wir diese auch sofort nach Bedarf bei Ihnen zu Hause abholen. Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an unsere Ansprechpartner: Bernhard Schönbrunn Tel: 07806 / 685 bzw. 0173/7015120. Für die Unterstützung und Mithilfe möchten wir uns schon im Voraus bedanken.

- Der Vorstand –

Bürgermiliz Bad Peterstal e. V.

Großer Zapfenstreich
Am Samstag den 19.09.15 werden wir unseren „Großen Zapfenstreich“ auf dem Parkplatz hinter der Turnhalle bzw. Badischen Hof im Rahmen des Feuerwehrfestes aufführen. Antreten ist um 19.30 Uhr am Rathaus.
Wir bitten um vollzählige Teilnahme.
Wir laden alle Gäste und Einwohner der Gesamtgemeinde hierzu recht herzlich ein.

Das Kommando

SV Schwarzwald Bad Peterstal

Abteilung Fußball

Schmerzliche Heimniederlage gegen den Aufsteiger
Am vergangenen Wochenende gingen blieben beide Mannschaften ohne Punkte.
Die zweite Mannschaft verlor ihr Spiel gegen Legelshurst mit 0:3.

Die Niederlage der 1. Mannschaft ist noch ärgerlicher, da man schon früh mit 2:0 geführt hat.
Anstatt Ball und Gegner laufen zu lassen, stellte man das Fußball spielen ein und kassierte noch vor der Pause den 2:2 Ausgleich.
In der zweiten Halbzeit lief dann nicht mehr viel zusammen. Legelshurst agierte mit langen Bällen und brachte uns das ein und andere Mal in Schwierigkeiten.
Das Spiel endete 2:5 für den Aufsteiger aus Legelshurst.

Torschützen: Mirko Zimmermann, Matthias Kimmig

Am kommenden Sonntag müssen wir nach Auenheim. Hier wartet eine schwere Aufgabe auf uns. Auenheim spielt wie schon in der vergangenen Runde wieder vorne mit und hat besondere Qualitäten in der Offensive.

Sonntag, 20. September 2015
13 Uhr FV Auenheim 2 - SV Bad Peterstal 2
15 Uhr FV Auenheim 1 - SV Bad Peterstal 1

Wir freuen uns auf die Unterstützung der Fans und heißen alle Zuschauer Herzlich Willkommen.

Der Spielausschuss

Ballschule Bambini

Heidelberger Ballschule für Bambini
Trainingsstart: Samstag, den 19. September, um 11.00 Uhr in der Sporthalle. Für Kinder im Alter von 4-6 (nicht zwingend) Jahre.
Die Heidelberger Ballschule beinhaltet die Grundsportarten Handball, Hockey und Fußball. Hierbei spielt das spielerische, beiläufige Lernen mit dem Schwerpunkt Ball eine große Rolle und schafft eine ideale Ausgangslage für eine kreative motorische Entwicklung.
Die Förderung der Kinder findet somit auf einer breiten Basis statt, die sowohl in den zukünftigen Sportarten, als auch in anderen Bereichen des Lebens hilfreich sind.
gez. die Trainer Marc und Markus Ritter (Tel.: 07806/1267)

Kinderturnen/Sport- und Ski-AG
Nach den Sommerferien starten wir wieder mit den obigen Angeboten in der Turnhalle. Da es Veränderungen in der Betreuung und den Zeiten gegeben hat, bitte ich um Beachtung der **Ankündigungen** im Mitteilungsblatt am **Freitag, 25.09.15.**
30.09.15: Ski-AG/Sport-AG, 14-tägig 16.00 Uhr/18.00 Uhr
7.10.15: Moniturnen II (Grundschüler), 14-tägig 18.00 Uhr
09.10.15: Moniturnen I (Kinder 4. – 6. Lebensjahr), wöchentlich 15.45 Uhr (16.00 Uhr)

Übungsleitungen:
Ski-AG: Waidele Burkhard
Sport-AG: Huber Simon/Hauf Sascha
Moniturnen I: Treyer Alexandra
Moniturnen II: Maier Miriam/Bettina Schönweiss
Für das Moniturnen I wird ab nächster Woche Informationsmaterial in den beiden Kindergärten ausgelegt.

Franz Doll, 1. Vorsitzender

KLJB Bad Peterstal

Am Dienstag, den 22.09. treffen wir uns um 19:30 Uhr an unserem Gruppenraum.
Wir machen einen Vertrauensabend.

Die Vorstandschaft

Volkstanzgruppe

Probe:
Am Freitag, 18. September, treffen wir uns um 20:30 Uhr im Vereinshaus in Bad Griesbach zur Probe.

Auftritt:
Am Dienstag, 29. September, treffen wir uns um 19:15 Uhr in der "Schlüsselbad-Klinik".

Einladung zum historischen Stammtisch

Wie angekündigt findet der historische Stammtisch am 24.09.2015 um 19:30 Uhr und nicht um 18:30 Uhr im Gasthaus "Engel" statt.
Zu diesem "HistorischenStammtisch" sind alle recht herzlich eingeladen die sich für unsere Heimatgeschichte und Geschichten interessieren.
Vergesst nicht Eure gepflegten Pferde-Sättel mitzubringen wir reiten auch im 21. Jahrhundert, gegen den Wind, sind Schutzbrillen notwendig.
Wir suchen einen finanzstarken Partner aus der Privatindustrie und gründen zusammen mit dessen toten Pferden ein Public-Private-Partnership-Projekt.

"Aber wer den großen Sprung machen will, muß einige Schritte zurückgehen. Das Heute geht gespeist durch das Gestern in das Morgen." Bertold Brecht

i.A. Ludwig Huber

Die alten Hausnamen sollen nicht Untergehen

Dass die alten Hausnamen nicht in Vergessenheit geraten, will der Hist. Stammtisch ein Verzeichnis oder Heft erstellen. Aber wie immer, wenn man so eine Sache angeht hört es sich leichter an als es in Wirklichkeit ist.
Wir bitten deshalb unsere Bürgerinnen und Bürger um die Mithilfe bei der Sammlung der Hausnamen.
Um uns zu helfen, müssten Sie für den Hausnamen das kleine Formular ausfüllen und an L.Huber, Am Eckenacker 45, 77740 Bad Peterstal-Griesbach zurückgeben oder senden es geht auch per E-mail haus.huber@t-online.de, schön wäre es, wenn Sie ein Bild aus der Zeit von 1900 bis 1945 beifügen könnten. Das Bildmaterial erhalten Sie umgehend unversehrt zurück.

Für Ihre Mithilfe bedankt sich der Hist.Stammtisch ganz herzlich.

Hausname: .....

1. Besitzer .....

2. Besitzer .....

3. Besitzer .....

4. Jetziger Besitzer .....

Straße: .....

Ortsteil: .....

Hausname Herkunft oder wie kam er Zustande:

.....

.....

.....

Kneipp-Verein

Yoga der Derwische
mit Dipl.-Psych. Hedda Janssen (Lehrerin geistig-körperlicher Methoden und Entspannungsverfahren)
Das Yoga der Derwische stammt aus den ältesten Traditionen und ähnelt dem Qi Gong, Yoga, Tai Chi, dem Stretching oder der Entspannung.
Es fördert persönliche Entfaltung, befreit von den Auswirkungen vom Stress wie Nervosität, Ängstlichkeit oder Schlafstörungen und liefert Ruhe und Lebensfreude. Die Anwendung des Yoga der Derwische harmonisiert die Psyche und klart das Denken, es belebt uns und liefert Kraft und Energie.

Termine:	dienstags 15. + 22. + 29. September 06. + 13. + 20. + 27. Oktober
Uhrzeit:	19.45 - 21.00 Uhr
Mitglieder:	52,50 €
Nichtmitglieder:	59,50 €
Ort:	Schlüsselbadklinik Bad Peterstal

Familienwanderungen
Familienwanderungen, sind Wanderungen für Familien mit Kindern jeden Alters.
Bitte auf strapazierfähige, wetterfeste Kleidung und Schuhwerk achten. Eine kleine Rucksackverpflegung und ausreichend Getränke werden empfohlen.

Sonntag, 27.09.2015
Wir treffen uns um **11.00 Uhr** auf dem Ruhestein beim Sessellift (Unkostenbeitrag für den Sessellift ca. 2,00 €). Vom Ruhestein wandern wir zur Darmstädter Hütte (evtl. Wildsee). Verzehr ist bei der Darmstädter Hütte möglich.
Die Wanderung ist ca. 5 km lang. Sie ist nicht kinderwagentauglich.

VdK Ortsverein Bad Peterstal-Griesbach informiert:

Wir treffen uns zu einem geselligen Beisammensein im Löcherhansenhof am Freitag, den 25. Sept. 2015, um 15.00 Uhr. Frau Lachenbauer wird auf allgemeinen Wunsch einen Vortrag über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht halten.
Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

TUS Oppenau, Abteilung Turnen

Sport- und Fitnessangebote für Erwachsene
Die neue GYMWELT ...einfach mal ausprobieren!
Nachfolgend erhalten Sie einen Auszug aus den Sport- und Fitnessangeboten der Turnabteilung. Weitere Angebote und nähere Informationen gibt es zu den angegebenen Übungs- und Trainingsstunden oder unter: www.TuS-Oppenau.de/Turnen informieren.

Montag:
9.00 - 9.45 Uhr Seniorengymnastik gemischt (Mehrzweckraum)
Übungsleiter: Dagmar Huber, Tel.: 07804 532512
Inhalte / Ziele: Erhalt der Beweglichkeit, Steigerung des körperlichen Wohlbefindens, Pflege sozialer Kontakte, gemeinsame Unternehmungen

10.00 – 11.00 Uhr Fit und Beweglich bleiben 65+ (Mehrzweckraum)
Übungsleiter: Dagmar Huber, Tel.: 07804 532512
Inhalt / Ziele: Unser Seniorensport 65+ bietet Bewegungsförderung, Koordination, Balance, Kraft und Ausdauer mit viel Spaß! (auch für Nichtmitglieder mit 10er-Gesundheitskarte buchbar)

19.30 – 21 Uhr Volleyball, Damen I
Trainer: Heiner Göckel, Daniela Fritsch, Tel.: 07804 2504
Unsere Mannschaft freut sich über Verstärkung. Interessierte sind herzlich willkommen!

20.00 – 22.00 Uhr Jedermänner-Turnen
Outdoor-Training auf der Kleinebene, Hallentraining nach Absprache
Übungsleiter: Josef Spinner (Tel.: 07804 1042), Richard Huber (Tel.: 07804 1069)
Inhalte / Ziele: Fitness, Bewegung, Spiele (Volleyball, Prellball usw.), im Sommer auch Jogging und Spiele auf dem "Sport- und Freizeitgelände Kleinebene"

Dienstag:
18.30 – 19.30 Uhr Frauengymnastik I (Schulturnhalle)
Übungsleiter: Dagmar Huber, Tel.: 07804 532512
Inhalte / Ziele: Gymnastik mit und ohne Handgerät, Funktionsgymnastik, Körperwahrnehmung schulen, gezielte Kräftigung der gesamten Muskulatur des Bewegungsapparates, Erhalt der Beweglichkeit, Koordinationsfähigkeit verbessern

19.30 Uhr – 20.30 Uhr Frauengymnastik II (Schulturnhalle)
Übungsleiter: Aline Schmitt (Tel.: 0176 70595635), Brigitte Ziegler
Inhalte / Ziele: Herz-Kreislauftraining, Funktionsgymnastik, Ausdauer, Kondition, gezielte Kräftigung der gesamten Muskulatur, Schwerpunkt: Bauch, Beine, Po

Mittwoch:
19.30 – 20.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik (Schulturnhalle)
Übungsleiter: Sabine Lehmann, Tel.: 07804 910716
Inhalte / Ziele: Stärkung der Rückenmuskulatur, Verbesserung der Körperhaltung

19.00 – 20.30 Uhr Fitnessgruppe/Kraftsport Männer (Mehrzweckraum)
Übungsleiter: Frank Müller, 07804 2691
Inhalte / Ziele: Konditions- und Ausdauertraining, Beweglichkeits- und Krafterhaltung, Kräftigung der Bauch- u. Rückenmuskulatur, Spaß und Geselligkeit

Donnerstag:
19.30 – 21 Uhr Volleyball, Damen I
Übungsleiter: Heiner Göckel, Daniela Fritsch, Tel.: 07804 2504
Unsere Mannschaft freut sich über Verstärkung. Interessierte sind herzlich willkommen!

BAD GRIESBACH

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Bad Griesbach

Zu unserer nächsten Übung treffen wir uns am Donnerstag, den 24.09., im Gerätehaus.
Übungsbeginn ist 19.30 Uhr.

Roland Maier
Abteilungskommandant

Skizunft Bad Griesbach

Hallentraining Ski-AG & Sport-AG
Die Sommerferien sind vorbei, nun beginnt wieder das Hallentraining der Ski-AG und der Sport-AG in der Sporthalle Bad Peterstal. Erster Termin ist Mittwoch, 30.09.2015, die weiteren Termine sind am 14.10.2015 und 28.10.2015. Neueinsteiger sind in beiden Gruppen jederzeit willkommen und es geht nicht um Leistungssport, sondern Spaß, Spiel und Bewegung stehen im Vordergrund! Teilnehmen kann jeder (weiblich/männlich), der Mitglied in der Skizunft Bad Griesbach ist/wird oder im SV Bad Peterstal. Hier weitere Details:

Ski-AG: Angebot für Klasse 1 bis 4, Trainingszeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, vierzehntägiger Rhythmus (immer mittwochs), außer in den Schulferien.
Abfahrt SZ-Bus: 15.45 Uhr ab Hotel „Café Kimmig“, Bad Griesbach

Ein Einstieg bei der „Döttelbacher Mühle“ ist möglich.

Übungsleiter: Burkhard Waidele

Sport-AG: Angebot ab Klasse 5, Trainingszeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, vierzehntägiger Rhythmus (immer mittwochs), außer in den Schulferien.
Abfahrt SZ-Bus: 17.45 Uhr ab Hotel „Café Kimmig“, Bad Griesbach

Ein Einstieg bei der „Döttelbacher Mühle“ ist möglich.

Übungsleiter: Sascha Hauf, Simon Huber

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT OBERES RENCHTAL

GOTTESDIENSTE

Samstag, 19.09.2015

08:45 Oppenau evangelische Kirche:
Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

14:00 Bad Griesbach Eucharistiefeier mit Trauung von Carina Erdrich und Daniel Roth, Wilde Rench 7

14:00 Im Saal des Josefshauses: Wortgottesfeier zum Begegnungsnachmittag für Menschen mit Behinderungen und ihre Familien

18:45 Oppenau Eucharistiefeier am Vorabend (KK)
Gedenken an:
Ludwig Nock, Mühlelochstr. 2
Rosa Ronecker, Hinterbühlweg 9

18:45 Bad Peterstal Eucharistiefeier am Vorabend (Ot)
Gedenken an:
verstorbene Eltern
Irmgard Huber und verstorbene Angehörige, Insel 3

Sonntag, 20.09.2015

08:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)

10:00 Bad Griesbach Eucharistiefeier mit Taufe (KK)
von Pauline Wiegert, Wahlholzstr. 6, Oppenau
Der Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle entfällt!

Montag, 21.09.2015

17:45 Oppenau Eucharistische Anbetung im Schweigen (KK)

19:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)

19:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (Ot)
Gedenken an:
verstorbene Schulkameraden des Jahrganges 1940 und die verstorbenen Lehrer und Seelsorger

Dienstag, 22.09.2015

10:30 Oppenau Josefskapelle: Eucharistiefeier (KK/Le)
zum 25-jährigen Bestehen der
St. Josefskapelle, Kalikutt (Weihetag 22.09.1990),
anschließend lädt die Familie Schmiederer zum Umtrunk ein

19:00 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Ot)

Mittwoch, 23.09.2015

08:30 Bad Peterstal Ökumenischer Gottesdienst
zum Schuljahresbeginn

10:00 Oppenau Herz-Jesu-Kapelle:
Eucharistiefeier (KK)
Nach Meinung

Donnerstag, 24.09.2015

19:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (He)

Freitag, 25.09.2015

19:00 Bad Griesbach Eucharistiefeier (Ot)

19:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)
Gedenken an:
Lilo Huber, Renchtalstr. 25

Samstag, 26.09.2015

Große Caritaskollekte

18:45 Bad Griesbach Eucharistiefeier am Vorabend (Ot)
Gedenken an:
verstorbene Angehörige

18:45 Oppenau Eucharistiefeier am Vorabend (KK)
Gedenken an:
Herbert Huber, Brujosenhof

Sonntag, 27.09.2015

08:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)

10:00 Bad Peterstal Eucharistiefeier (He)
anschl. Krankenkommunion durch die Kommunionhelfer

11:00 Wallfahrtskirche in Lautenbach:
Eucharistiefeier (KK)
zur Pfarrwallfahrt der Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal

18:45 Bad Peterstal Pfarrheim St. Bernhard:
Auszeit - Abendandacht für Firmanden
Bitte Sitzkissen oder Decke mitbringen

Den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit stehen vor:
Pfr. Klaus Kimmig (KK) Pfr. Herrmann (He)
Pfr. Lerchenmüller (Le) Pfr. Lorenz Kimmig (LK)
Gemeindereferentin Susanne Schwarz (Sc) Pfr. Otteny (Ot)

Beichtzeiten
Bad Griesbach
Samstag 26.09. 18:00 Uhr
Oppenau
Samstag 18:00 und 19:45 Uhr
Sonntag 20.09. 07:15 Uhr
Bad Peterstal
Samstag 26.09. 17:00 Uhr

Rosenkranzgebet
Bad Griesbach
Dienstag und Freitag 18:30 Uhr
Sonst täglich 18:00 Uhr
Oppenau
Freitag 18:15 Uhr
Sonst täglich 18:00 Uhr
Freitag Herz-Jesu-Kapelle: 15:30 Uhr
Wegen der Festwoche klassischer Musik ist am : Mittwoch 23.09. und Sonntag 27.09.
kein Rosenkranz
Bad Peterstal
Samstag und Sonntag 18:00 Uhr
Sonst täglich 18:30 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei
Josefshaus, Dreikönigweg 1, Oppenau
Öffnungszeiten: Sonntag: 09:00 - 11:00 Uhr
und Mittwoch: 15:00 - 17:30 Uhr
Vorlesestunde für Kinder ab 5 Jahren: mittwochs um 16:00 Uhr

NovaCantica
- Dienstag, 22.09.2015, 20:00 Uhr Männerprobe im Pfarrheim St. Bernhard
- Dienstag, 29.09.2015, 20:00 Uhr Frauenprobe im Pfarrheim St Bernhard

Basar für gebrauchte Kinder- und Jugendbekleidung
Samstag, 26. September 2015 von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr im Josefshaus Oppenau
– Kinder- und Jugendbekleidung bis Größe 182
– Kinderartikel
– Schwangerschaftskleidung
Kom. Nr. ab Dienstag, 15.09.2015 bei:
07804 – 1664 G. Budak und 07804 – 1687 A. Ruggeri

Katholische Bildungswerk - Voranzeige
Am Donnerstag, 01. Oktober ist um 20:00 Uhr im Josefshaus in Oppenau ein weiterer Vortragsabend zum Thema:
"Essen und Trinken... - endlich -
Bewusst genießen... - ein Widerspruch?"
Referentin: Barbara Mecke, Diätassistentin
Wir laden Sie heute schon zu diesem interessanten Abend ein!

Caritas-Sammlung 2015 „Hier und jetzt helfen“
Unter diesem Motto findet in der Woche vom 19. bis 27. September 2015 die diesjährige Caritas-Haussammlung statt, die in Oppenau von der Caritas-Helfergruppe durchgeführt wird. In Bad Peterstal und Bad Griesbach übernehmen diese Aufgabe die Pfarrgemeinderäte, die vom Gemeindeteam und von Gemeindemitgliedern unterstützt werden. Wir bitten Sie herzlich um eine finanzielle Unterstützung für die Caritas-Arbeit in unserer Gemeinde, im Verband und in der Erzdiözese. Mit Ihrer Spende können wir hier vor Ort den ehrenamtlichen Dienst, den Frauen und Männer für ältere und kranke Menschen leisten, unterstützen.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Wallfahrt unserer Seelsorgeeinheit
Am Sonntag, den 27.09.2015 brechen wir wieder - zu Fuß, mit dem Zug oder Privat-PKW - zu unserer alljährlichen Wallfahrt auf. In diesem Jahr ist das Ziel Lautenbach, wo wir um 11:00 Uhr in der Wallfahrtskirche Mariä Krönung die Eucharistie feiern.

Zur Fußwallfahrt treffen wir uns um 8:30 Uhr in Oppenau am Bahnhof.
Die Teilnehmer aus Bad Peterstal-Griesbach, Löcherberg und Ibach können mit dem Zug kommen.
Abfahrt in Bad Griesbach 08:12 Uhr, Bad Peterstal 08:16 Uhr, Löcherberg 08:20 Uhr und Ibach 08:23 Uhr.
Vom Bahnhof Oppenau aus wandern wir über den Renchtalweg nach Lautenbach. Unterwegs werden wir an verschiedenen Stationen mit Impulsen dem Thema der diesjährigen Pfarrwallfahrt nachspüren. Für diejenigen, die nicht wandern können, besteht die Möglichkeit, mit dem PKW oder dem Zug nach Lautenbach zu kommen und dort den Gottesdienst mitzufeiern.
Abfahrt in Bad Griesbach 10:12 Uhr, Bad Peterstal 10:16 Uhr, Löcherberg 10:20 Uhr, Ibach 10:23 Uhr, Oppenau 10:30 Uhr, Ramsbach-Birkhof 10:33 Uhr, Ramsbach-Höfle 10:35, Ankunft in Lautenbach 10:37 Uhr.
Nach dem Gottesdienst werden wir im Gasthaus „Kreuz“ in Lautenbach einkehren.
Das Essen kostet 11,50 EUR (normale Portion, 2 Schnitzel mit Salat, Spätzle u. Pommes) bzw. 7,80 Euro (kleine Portion, 1 Schnitzel mit Salat, Spätzle u. Pommes)
Um das Essen planen zu können, bitten wir bis zum 18.09.2015 um verbindliche Anmeldung in den Pfarrbüros Bad Peterstal 07806/1070 oder Oppenau 07804/2076
Die Rückfahrt mit dem Zug ab Lautenbach ist wie folgt:
Lautenbach ab: 15:17 Uhr – Bad Griesbach an: 15:43 Uhr
Wir bitten darum, dass sich jeder die Fahrkarten für Hin- und Rückfahrt selbst besorgt!

Begegnungsnachmittag für Menschen mit Behinderungen und ihre Familien
Am Samstag, 19.09.2015 um 14:00 Uhr, ist es wieder soweit: Wir treffen uns im Josefshaus, feiern miteinander Gottesdienst und genießen den Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Musik, Spiel und Spaß. Herzlich eingeladen sind alle Menschen mit Behinderungen der Seelsorgeeinheit mit ihren Eltern, Geschwistern oder Betreuern.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Hinweis: Falls jemand eine Fahrgelegenheit braucht, möge er sich bei Andreas Mischke, (Tel. 07804/1465) melden.

Krabbelgottesdienst
Habt Ihr das von den Kirchenmäusen schon gehört?!
Am Sonntag, 20.09.2015 treffen sich alle Kirchenmäuschen ab 6 Monaten um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes, Oppenau zu einem Krabbelgottesdienst.
Eingeladen ist die ganze Kirchenmaus-Familie.
Wir freuen uns auf Euer Kommen Daniela & Nadine

„Tag der Begegnung“
Der Vincentius-Verein Oppenau K.ö.R. lädt alle Senioren zum „Tag der Begegnung“
am Mittwoch, dem 23. September 2015
ab 14:00 Uhr in die Günter-Bimmerle-Halle ein.
Im Rahmen unserer gemeinsamen Bildungspartnerschaft unterstützen uns die Schüler der Grund- und Werkrealschule Oppenau bei der Bewirtung und der Gestaltung des Programms!
Programm:
– Kaffee und Kuchen
– Live-Musik mit HEIDI HEDTMANN
Unterhaltungsprogramm mit der Schülern der GWRS Oppenau
– Abendessen mit Wienerle und Kartoffelsalat
– Tombola
Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Firmung
Auf Grund der Festwoche klassischer Musik finden die Abendimpulse "Auszeit" am 27.09. und 04.10.2015 jeweils um 18:45 Uhr im Pfarrheim St. Bernhard in Bad Peterstal statt. Wir laden alle Firmanden herzlich zu dem Abendimpulsen ein.
Bitte Sitzkissen oder Decke mitbringen!

60 Jahre Gebetswache auf dem Lindenberg
Wie hat vor 60 Jahren alles begonnen?
1955 hat eine Gruppe von Männern aus der Erzdiözese Freiburg am Grab des Friedensheiligen Bruder Klaus in Sachseln in der Schweiz die Reise von Bundeskanzler Dr. Konrad Adenauer nach Moskau betend begleitet. Das Ergebnis war die Freilassung der letzten deutschen Kriegsgefangenen aus Russland. Dieses Ereignis war die Geburtsstunde der Gebetswache auf dem Lindenberg. Es war Prälat Dr. Alois Stiefvater, der damalige Diözesanmänner-seelsorger, der die Anregung dazu gab, nach dem Vorbild der Gebetswache auf dem Odilienberg im Elsass nun auch auf dem Lindenberg im Schwarzwald eine Männergebetswache zu initiieren. Er unterstützte und inspirierte die Männer der ersten Stunde in ihrem Zeugnis des Glaubens und ihrem Dienst des Gebets für den Frieden der Welt. Bei der alljährlich stattfindenden Wallfahrt zu Bruder Klaus, Anfang Mai wurde in diesem Jahr ganz besonders das Jubiläum – 60 Jahre Gebetswache – unter sehr großer Teilnahme gefeiert. Auf dem Lindenberg wird nun dieses Jubiläum am Samstag, 26. September 2015 begangen.
Um 10:00 Uhr beginnt der Festgottesdienst mit H. H. Erzbischof Stephan Burger, anschließend kann an einem Festakt teilgenommen werden.
Um 15:00 Uhr ist eine eucharistische Andacht mit Eröffnung der Gebetswache der für die Woche eingeteilten Gruppe.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Pfarrgemeinderates am Dienstag, 29.09.2015 um 19:30 Uhr im Pfarrsaal in Bad Griesbach
Tagesordnung:
1. Begrüßung - 2. Geistlicher Impuls - 3. Genehmigung der Tagesordnung - 4. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 11.07.2015 sowie Durchsprache der offenen Punkte 5. Nachlese Klausurtagung: a) Begrüßung der Neugetauften im Taufgottesdienst; b) Bildung von Ausschüssen - 6. Berichte aus den Gemeindeteams - 7. Bericht aus dem Stiftungsrat - 8. Vorbereitung Gebäudenutzungskonzept: Besichtigung der kirchl. Liegenschaften in Bad Griesbach - 9. Verschiedenes: a) Termine / Informationen; b) Anfragen der Pfarrgemeinderäte
Um Fahrgemeinschaften zu bilden treffen sich die Oppenauer Räte um 19:00 Uhr am Josefshaus Oppenau (Zusteigemöglichkeit in Ibach), die Bad Peterstaler um 19:15 Uhr am Gemeindesaal St. Bernhard.

Mitgliederversammlung des Vincentius-Vereins Oppenau
Hiermit laden wir Sie zur Mitgliederversammlung des Vincentius-Vereins Oppenau am Mittwoch, den 30. September 2015 um 20.00 Uhr in das „Café Fortuna“ ein.
Auf der Tagesordnung stehen:
1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls vom 28. Mai 2015 (§5 Abs. 6 Satzung)
3. Bericht des Architektenbüros Melder & Binkert, Freiburg über den Baufortschritt im AVZ Renchtal, sowie aktuelle Kostenübersicht.
4. Bericht des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 (§ 5 Abs. 1 d Satzung)
5. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2014
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2014 und Entlastung des Vorstands (§ 5 Abs. 1 e Satzung)
7. Beschluss über die Beauftragung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015
8. Bericht des Geschäftsführers über das aktuelle Geschäftsjahr 2015
9. Beschluss über die Nutzung des Vorkaufsrechts für Grundstück und Gebäude Flurstück Nr. 748
10. Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe zur Gewinnung von Spendern und fördernden Mitgliedern.
11. Bekanntgaben
12. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Arbeitskreis Integration - Kleiderkammer im Josefshaus
Der Einzugsbereich umfasst Personen, die in Oppenau oder Bad Peterstal-Griesbach wohnen.
– Bezugsberichtigt
sind alle Hilfsbedürftigen im Einzugsbereich wie Asylbewerber und Asylberechtigte, Migranten, SGB II- und SGB XII-Empfänger, kinderreiche Familien, Rentner usw.
– Warenangebot:
Folgende Waren werden sortiert nach Artikel und Größen für Männer/Frauen/Kinder zum Verkauf angeboten:
a) zeitgemäße Kleidung

b) Schuhe
c) Accessoires (Handtaschen, Mützen, Gürtel etc.)
d) Bettwäsche (Leintücher, Bettbezüge)
e) Sonstiges nur in kleinen Mengen und nur bei besonderen Dingen, wie z.B.
- Spielwaren
- Schulranzen
- Sportutensilien
- komplettes Geschirrservice usw.

– Öffnungszeiten:
Montag von 17:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr

– Annahme von Kleidung und Waren:
Kinderbekleidung kann zu den Öffnungszeiten in der Kleiderkammer abgegeben werden. Kleidung für Erwachsene kann im Moment nicht angenommen werden! Zum Saisonwechsel Herbst/Winter erfolgt ein neuer Aufruf über das Pfarr- und Verkündblatt.

Popchor Disharmony
Probe: freitags 19:00-20:00 Uhr im Josefshaus in Oppenau
Wer Interesse hat, kann jederzeit zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.
In den Ferien findet keine Probe statt.

Kinderchor
Freitags Probe im Josefshaus
Gruppe 1: 14:30 bis 15:15 Uhr (Kindergartenkinder)
Gruppe 2: 15:15 bis 16:00 Uhr (Schulkinder)
Wer Interesse hat, kann jederzeit zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.
In den Ferien findet keine Probe statt.

Das nächste Pfarrblatt umfasst den Zeitraum
26.09. – 11.10.2015
Redaktionsschluss: Montag, 21.09.2015, 12:00 Uhr

ST. ANTONIUS BAD GRIESBACH

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins für Kranken-, Alten- und Familienpflege in der Pfarrei St. Antonius Bad Peterstal-Griesbach e.V. am Dienstag, 22. September 2015 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Bad Griesbach

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Grußwort von Pfr. Klaus Kimmig,
   Leiter der Seelsorgeeinheit „Oberes Renchtal“
4. Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht des Vorstandes
5. Bericht der Buch- und Kassenprüfer
6. Genehmigung der vorgelegten Rechnungslegung
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
   a. zum Vorstand
   b. des Kassenprüfers
9. Anträge und Fragen der Mitglieder

Gem. Satzung stehen mit Ablauf der vierjährigen Amtszeit Neuwahlen des Vorstandes an. Vorschläge hierzu können Mitglieder bis zum 11. September beim Vorsitzenden, Herrn Lothar Kimmig eingereicht werden
(Tel: 910813 bzw. llkimmig@t-online.de)

Erntedankfest
ernten - danken - teilen, unter diesem Motto werden wir den Altarraum unserer Kirche mit Erntegaben schmücken.
Wir unterstützen mit unserem "Erntealtar" den Oberkircher Tafelladen.
Deshalb bitten wir, Erntegaben am Samstag, 03. Oktober 2015, von 10 - 12 Uhr in die Kirche zu bringen und mitzuteilen, was an Spende für den Tafelladen vorgesehen ist.
Neben Feld- und Gartenfrüchten sind haltbare Lebensmittel, wie z.B. Öl, Kaffee, Kakao, Nudeln, Reis, Zucker, Mehl, Konservendosen usw. sehr willkommen.
Im Namen des Tafelladens bedanken wir uns für Ihre Bereitschaft zu helfen.

ST. PETER UND PAUL BAD PETERSTAL

Frauengemeinschaft St. Elisabeth
Einladung zur Dekanatswanderung am Samstag, 26.09.2015 auf dem Jakobusweg rund um Gengenbach. Dazu laden wir recht herzlich ein. Wir benötigen gutes Schuhwerk und Rucksackverpflegung. Wanderung ca. 13 km, anschließend Kaffee und Kuchen im Franziskanerkloster. Zum Abschluss feiern wir den Dekanatsgottesdienst und begeben uns um 17:45 Uhr wieder auf die Rückfahrt. Treffpunkt ist um 08:00 Uhr am Bahnhof Bad Peterstal. Um Fahrgemeinschaften bilden zu können bitten wir um Anmeldung bei Gisela Wiegert, Tel. 8484 und Gisela Matteit Tel. 8395

Voranzeige: Pfarrfest-Brunch
Wann: am 11. Oktober 2015
09:30 Uhr: Familiengottesdienst
anschließend Brunch
Wo: im Pfarrheim in Bad Peterstal
Was: vom Frühstück bis hin zum Dessert und zum Ausklang verschiedene selbstgemachte Kuchen.
Wer: alle sind willkommen – Jung und Alt

Kirchenchor St. Peter und Paul
– Freitag, 18.09.2015, 20:00 Uhr Probe in der Pfarrkirche
– Freitag, 25.09.2015, 20:00 Uhr Probe in der Pfarrkirche

REGION UND DIÖZESE

Tage der Anbetung im Anliegen der geistlichen Berufe
Am 29. und 30. September 2015 finden am Schönstattzentrum Marienfried, Bellensteinstr. 25 in Oberkirch Tage der Anbetung im Anliegen der geistlichen Berufe statt. Beginn ist um 15.00 Uhr mit der feierlichen Aussetzung der Eucharistie in der Hauskapelle. Um 19.00 Uhr ist Abschluss mit der Feier der hl. Messe. Die Zeit der Anbetung wird mit gemeinsamem Gebet und Stille zum persönlichen Gebet gestaltet. Die Zeit des Mitbetens kann jeder selbst auswählen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Herzliche Einladung durch die Gebetsinitiative für geistliche Berufe (PWB) im Dekanat Acher-Renchtal und dem Schönstattzentrum Marienfried.

Charismatische Erneuerung
Begegnungsabend am Montag, 28.09.2015 um 20:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Johannes in Ottersweier. Sprecherin: Gabriele Kuby, Thema: Auswirkungen des Genderismus

SEELSORGETEAM:
Pfarrer Klaus Kimmig
Tel. 07804/2076
Sprechzeiten:
Oppenau: Freitag, 18.09.2015, 16:00-18:00 Uhr
Bad Peterstal: Sprechzeit nach Vereinbarung
Oder nach Vereinbarung
Subsidiar Michael Lerchenmüller
Tel. 07804/3240
Sprechzeit nach Vereinbarung
Subsidiar Hermann Otteny
Tel. 07806/91 06 92
Sprechzeit nach Vereinbarung
Gemeindereferentin Susanne Schwarz:
Tel. 07804/91196-09
Sprechzeit nach Vereinbarung

PFARRBÜRO:
Oppenau, Bachstr. 27
Pfarrsekretärin: Ulrike Panter, Brigitte Stantejsky, Monika Huber
Tel. 07804/2076, Fax -2145
E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de
Neue Öffnungszeiten:
Montag 9:00-11:00 Uhr
Dienstag 9:00-11:00 Uhr
Mittwoch 9:30-11:00 Uhr
Freitag 10:30-12:30 Uhr und 15:00-17:30 Uhr

Bad Peterstal-Griesbach, Wilhelmstr. 10a (früheres Schwesternhaus)
Pfarrsekretärin: Monika Huber
Tel. 07806/1070, Fax -910156
E-Mail: pfarramt.bad.peterstal@kath-oberes-renchtal.de
Neue Öffnungszeiten:
Dienstag 08:30-10:30 Uhr und 16:30-17:30 Uhr
Freitag 10:00-11:00 Uhr
wegen Urlaub vom 27.09. - 03.10.2015 geschlossen

BANKVERBINDUNGEN.
St. Johannes Bapt. Oppenau.
Volksbank Offenburg IBAN: DE35 6649 0000 0000 0005 07
BIC: GENODE61OG1
Sparkasse OG-Ortenau IBAN: DE42 6645 0050 0018 0107 52
BIC: SOLADES1OFG
St. Antonius Bad Griesbach
Sparkasse OG-Ortenau IBAN: DE81 6645 0050 0018 0023 87
BIC: SOLADES10FG
St. Peter und Paul Bad Peterstal:
Sparkasse OG-Ortenau IBAN: DE84 6645 0050 0018 0025 27
BIC: SOLADES10FG

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal • Bachstraße 27
77728 Oppenau • Tel. 07804/2076, Fax -2145
E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de
Internet: www.kath-oberes-renchtal.de

Evangelische Kirchengemeinde - Evangelische Kur- und Urlauberseelsorge

Seelsorgeangelegenheiten
Unsere Gemeinde ist weiterhin in Vakanz.
Pfarrer Roland Kusterer hat die Vakanzverwaltung. Sie erreichen ihn über das Evang. Pfarramt in 77704 Oberkirch, Kapuzinergasse 2
Tel. 07802 – 2291 Fax: (07802) 981 413,
E-mail: pfarramt@ekiba-oberkirch.de

Ökumenische Kurseelsorge in der MediClin Schlüsselbad Klinik, Bad Peterstal
Seelsorgegespräche und meditative Abendandachten in der MediClin Schlüsselbad Klinik finden jeden Mittwochabend statt. Ausführende und Ansprechpartner sind Prädikantin Sabine Keck und Meinrad Bächle. Die Andacht beginnt immer um 19.30 Uhr im Vortragsraum 3011.
Bezüglich Abweichungen bitte den Aushang dort beachten!

Fahrdienst ab Bad Griesbach
Zu den Gottesdiensten in Bad Peterstal können Sie sich ab Bad Griesbach (St. Anna) abholen lassen. Bitte Mitfahrwunsch rechtzeitig bei Taxi Ronecker anmelden (Tel. 07806-593), Fahrtkosten übernimmt die Evang. Kur- und Urlauberseelsorge.

Freitag, 18. September
9.00 – 11.30 Öffnungszeit des Pfarrbüros
Samstag, 19. September
8.45 Ökumenischer Einschulungsgottesdienst für die Schulanfänger und ihre Familien, ev. Kirche Oppenau
Sonntag, 20. September. (16 So. n. Trinitatis)
Gottesdienst mit Sr. Ilse Wolffsdorf
9.00 Gottesdienst in Oppenau, Evang. Kirche
10.30 Gottesdienst in Bad Peterstal, Evang. Kirche
Dienstag, 22. September
9.00 – 12.00 Öffnungszeit des Pfarrbüros
9.30 – 11.00 Krabbelgruppe im Johann-Peter-Hebel-Saal
Mittwoch, 23. September
15.30 – 17.00 Konfirmanden - Treffen im Johann-Peter-Hebel-Saal
19.30 Kirchengemeinderatssitzung in Bad Peterstal
Freitag, 25. September
9.00 – 11.30 Öffnungszeit des Pfarrbüros

Wochenspruch:
Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium (1. Timotheus 1,10)

Pfarrbüro: Oppenau, Johann-Peter-Hebel-Straße
Pfarramtssekretärin: Edeltraud Zimmermann
Tel. 07804-792, Fax 07804-910671
E-mail: pfarramt@evobre.de
Netzseite: www.evobre.de
Evangelische Kirche in Oppenau: Karl-Friedrich-Str. 11
Johann-Peter-Hebel-Saal: Oppenau, hinter der Evang. Kirche Eingang Johann-Peter-Hebel-Straße
Evangelische Kirche in Bad Peterstal: Lutherweg 3

Konten des Evang. Pfarramts:
Volksbank Offenburg eG:
IBAN DE53 6649 0000 0000 0618 75
BIC GENODE61OG1
Sparkasse Offenburg/Ortenau:
IBAN DE82 6645 0050 0018003533
BIC SOLADES1OFG

Veranstaltungsprogramm

18. September – 28. September 2015

Bad Peterstal-Griesbach

Bitte beachten:

A= Anmeldung erforderlich! Bei der entsprechenden Telefonnummer melden, wenn keine angegeben ist bitte Anmeldung bei der Kur und Tourismus GmbH unter **07806-9100-0, Fax 9100-29**

Freitag, 18. September 2015

15.00 **Besichtigung des Tagelöhner- und Brennereimuseums sowie des Renchtäler Schwarzwald Kulturhauses mit anschließendem Vortrag und Verkostung in der modernen Brennerei, Ehrenmättlehof, Kniebisstr. 5a.** Hier gibt es feine Destillate, Geiste, Liköre, Fruchtauszüge, Rumtöpfe und aus unserer Imkerei Honig und Propolisprodukte. Ebenso erhalten Sie einen Einblick in die Bienenwelt und die Steilhangbewirtschaftung. Treffpunkt: Bahnhof Bad Griesbach. Anmeldung unter Tel. 07806/98450 bis 09.30 Uhr. Teilnahmegebühr: mit KONUS-Gästekarte 5,- Euro, ohne 5,50 Euro, inklusive Schnapsprobe. **(A)**

Samstag, 19. September 2015

Großer Zapfenstreich der Bürgermiliz Bad Peterstal e.V. an der Sporthalle Bad Peterstal

In diesem Jahr wird der Große Zapfenstreich im Rahmen des Oktoberfestes der Freiwilligen Feuerwehr Abtl. Bad Peterstal aufgeführt.
Mit Sternmarsch der örtlichen Bürgermiliz Bad Peterstal e.V. sowie der Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach e.V. und der Musikkapelle Petersthal e.V. aus Bayern.

ab 19.00 **Konzert** der Musikkapelle Petersthal e.V. im Festzelt der Feuerwehr
19.30 **Antreten vor dem Rathaus** in Bad Peterstal, anschließend Präsentieren vor der Schlüsselbad Klink und dem GesundheitsHotel Das Bad Peterstal
ca. 20.15 **Aufführung** Großer Zapfenstreich bei der Sporthalle Bad Peterstal

Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Abtl. Bad Peterstal am Feuerwehr-Gerätehaus

Unterhaltung und Bewirtung im Festzelt

Dirndl und Lederhosen sind gern gesehen.

10.00 **Geführte Wanderung zur Haberer Hütte.** Der Einheimische Stefan Huber wandert gemeinsam mit Ihnen zu seinem Lieblingsplatz in der beeindruckenden Landschaft rund um Bad Peterstal-Griesbach. Streckenlänge: ca. 7 km. Treffpunkt: Haus Wilde Rench, Wilde Rench 35. Teilnahme: kostenlos, freiwillige Spende möglich. Anmeldung: bis zum Vortag, 17.00 Uhr bei der Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000 oder Ortsverwaltung Bad Griesbach, Tel. 07806/98870. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung. **(A)**

ab 10.00 **Reitspaß** beim Reit-, Fahr- und Ponyclub Bad Peterstal-Griesbach e.V.
10.00 - 11.00 Longenstunden
11.00 - 13.00 Reitstunden
13.00 - 14.00 Wanderungen auf dem Pony durch den Wald
Treffpunkt: bei der Reitanlage des Reit-, Fahr- und Ponyclub. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum Vortag, 15.00 Uhr unter Tel. 0172/7594965. **(A)**

Sonntag, 20. September 2015

Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Abtl. Bad Peterstal am Feuerwehr-Gerätehaus

ab 11.00 **Frühschoppenkonzert** mit den „Kinzigstrand Musikanten“
ab 11.30 reichhaltiger Mittagstisch mit bayrischen Spezialitäten wie gegrillte Hähnchen und Schweinshaxen
ab 13.00 Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Rahmenprogramm der Feuerwehr

Dirndl und Lederhosen sind gern gesehen.

15.00 **Konzert** im Amphitheater beim Hotel Dollenberg mit der Kurkapelle Ottenhöfen 1866 e.V. Nähere Informationen unter Tel. 07806/780.

Montag, 21. September 2015

Oktoberfest der Freiwilligen Feuerwehr Abtl. Bad Peterstal am Feuerwehr-Gerätehaus

ab 11.30 Mittagstisch, Handwerkertreff
ab 19.00 Gemütliches Beisammensein mit dem „Hüttenorgler“
ab 20.00 Entenrennen durch das Festzelt; Enten können in den Geschäften in Bad Peterstal erworben werden. Sie unterstützen den Förderverein der FFW Bad Peterstal e.V. und die Jugendarbeit.

Dirndl und Lederhosen sind gern gesehen.

Dienstag, 22. September 2015

14.30 **Weinprobe bei der Oberkircher Winzer eG.** Unter fachkundlicher Begleitung erleben Sie eine Führung durch die Weinkeller, vom historischen Gewölbekeller bis zum modernen Keller mit Edelstahltanks und modernster Kellertechnik mit anschließender Weinprobe. Treffpunkt: Winzergenossenschaft Oberkirch, Renchener Str. 42. Kostenlose Anfahrt mit Ihrer KONUS-Gästekarte: Bus 7137 Abfahrt 13.00 Uhr (Bushaltestelle St. Anna, Bad Griesbach)/13.07 Uhr (Bushaltestelle Rathaus, Bad Peterstal), Ankunft 13.42 Uhr (Bushaltestelle Oberkirch Bahnhof), Weiterfahrt mit Bus 7124 Abfahrt 13.45 Uhr, Ankunft 13.48 Uhr (Bushaltestelle Oberkirch Renchener Str.). Teilnahme ist auch für Einzelpersonen und kleinere Gruppen ohne vorherige Anmeldung möglich. Teilnahmegebühr: 8,- Euro/Person.

Aus den Quellen der Natur schöpfen
Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000 m)

Veranstaltungsprogramm

18. September – 28. September 2015

15.00 **Gäste- und Jedermannskegeln** im Kur- und Ferienhotel Faißt in Bad Peterstal, Am Eckenacker 5. Anmeldung unter Tel. 07806/98450**. (A)**

Mittwoch, 23. September 2015

10.30 **Geführte E-Bike – Panorama-Tour** (rund 23 km). An der Tourist-Information Bad Peterstal beginnend führt Sie die Tour den Bästenbach hinauf Richtung Holderstanzenhof, von dort aus geht es weiter über den Tanz zum Berggasthaus Braunbergstüble, wo eine Einkehr möglich ist. Frisch gestärkt geht es dann über Ibach wieder zurück zum Ausgangspunkt in Bad Peterstal-Griesbach. (Änderungen in der Streckenführung vorbehalten!) Mindestteilnehmer: 3 Personen. Anmeldung: Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000 bis zum Vortag, 16.00 Uhr. Teilnahmegebühr inkl. Guide, E-Bike-Leihgebühr und 1 Erfrischungsgetränk: 24,- Euro/Person. **(A)**

ab 19.00 **Hüttenzauber in der Renchtalhütte** mit Akkordeonmusik und 4-Gänge-Menü (unter Vorbehalt). Infos/Reservierung unter Tel. 07806/910075. **(A)**

Donnerstag, 24. September 2015

15.00 **Volksliedersingen** im Kur- und Ferienhotel Faißt in Bad Peterstal, Am Eckenacker 5.

Freitag, 25. September 2015

10.00 **Betriebsführung und Wasserschulung beim Mineralbrunnenbetrieb „Schwarzwald Sprudel".** Interessantes zum Thema Wasser und dessen heilende Wirkung erfahren Sie direkt an der Quelle bei einer ca. einstündigen Wasserschulung mit Betriebsführung und anschließender Verkostung. Treffpunkt: am Brunnenhaus, Kniebisstr. 43. Anmeldung: Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000 oder Ortsverwaltung Bad Griesbach, Tel. 07806/98870 bis zum Vortag, 16.00 Uhr. Mindestteilnehmer: 8 Personen. Teilnahme: kostenlos. **(A)**

15.00 **Besichtigung des Tagelöhner- und Brennereimuseums sowie des Renchtäler Schwarzwald Kulturhauses mit anschließendem Vortrag und Verkostung in der modernen Brennerei, Ehrenmättlehof, Kniebisstr. 5a.** Hier gibt es feine Destillate, Geiste, Liköre, Fruchtauszüge, Rumtöpfe und aus unserer Imkerei Honig und Propolisprodukte. Ebenso erhalten Sie einen Einblick in die Bienenwelt und die Steilhangbewirtschaftung. Treffpunkt: Bahnhof Bad Griesbach. Anmeldung unter Tel. 07806/98450 bis 09.30 Uhr. Teilnahmegebühr: mit KONUS-Gästekarte 5,- Euro, ohne 5,50 Euro, inklusive Schnapsprobe. (A)

Samstag, 26. September 2015

10.00 -
12.00 **Kinder- und Familienprogramm: „Wer war Lothar?" - Mit Familien über den Lotharpfad.** Für Familien mit Kindern von 5 bis 12 Jahren. Jedes Kind weiß, dass dieser Pfad nicht etwa nach dem Vornamen eines Försters benannt ist, sondern nach dem starken Sturm „Lothar" aus dem Jahr 1999. Während fast überall „aufgeräumt" wurde, blieben um den Lotharpfad die Bäume so liegen, wie sie der Sturm hingeworfen hat. Und die Natur darf sich entwickeln, ohne dass der Mensch dort etwas tut. Wir wollen uns heute ganz viel Zeit lassen für diesen kleinen Pfad und vieles entdecken und erforschen. Treffpunkt: Parkplatz Lotharpfad an der Schwarzwaldhochstraße. Teilnahmegebühr: 5,- Euro/Erwachsener, 3,- Euro/Kind, 12,- Euro/Familie. Anmeldung: bis zum Vortag, 17.00 Uhr, beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444 oder per E-Mail unter veranstaltung@nlp.bwl.de. Gutes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung tragen. Kleine Rucksackverpflegung mitbringen. **(A)**

ab 10.00 **Reitspaß** beim Reit-, Fahr- und Ponyclub Bad Peterstal-Griesbach e.V.
10.00 - 11.00 Longenstunden
11.00 - 13.00 Reitstunden
13.00 - 14.00 Wanderungen auf dem Pony durch den Wald
Treffpunkt: bei der Reitanlage des Reit-, Fahr- und Ponyclub. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum Vortag, 15.00 Uhr unter Tel. 0172/7594965. **(A)**

13.00 **Geführte Wanderung „Auf den Spuren von vergessenen Pfaden".** Der Einheimische Thomas Mayer wandert gemeinsam mit Ihnen zu seinem Lieblingsplatz in der beeindruckenden Landschaft rund um Bad Peterstal-Griesbach. Streckenlänge: ca. 10 km. Treffpunkt: Tourist- Information Bad Peterstal, Wilhelmstr. 2. Teilnahme: kostenlos, freiwillige Spende möglich. Anmeldung: bis zum Vortag, 17.00 Uhr bei der Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000 oder Ortsverwaltung Bad Griesbach, Tel. 07806/98870. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung. **(A)**

Sonntag, 27. September 2015

11.00 **Kinder- und Familienveranstaltung: Familienwanderung des Kneipp-Verein Bad Peterstal-Griesbach e.V. mit den Kleinsten vom Ruhestein über die Darmstädter Hütte bis evtl. zum Wildsee.** Treffpunkt: Parkplatz Ruhestein (Sesselllift). Streckenlänge: ca. 5 - 8 km. Teilnahme: kostenlos (2,- EUR für den Sesselllift). Bitte strapazierfähige, wetterfeste Kleidung und Schuhwerk tragen. Kleine Rucksackverpflegung und ausreichend Getränke empfohlen. Einkehrmöglichkeit bei der Darmstädter Hütte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

15.00 **Konzert** im Amphitheater beim Hotel Dollenberg mit der Jugendkapelle YMC (Stadelhofen). Nähere Informationen unter Tel. 07806/780.

Aus den Quellen der Natur schöpfen
Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000m)

Veranstaltungsprogramm

18. September – 28. September 2015

Montag, 28. September 2015

15.00 - 16.00 **Besichtigung der Ölmühle Walz in Oberkirch.** Erleben Sie schonende Ölpressung in alter handwerklicher Tradition. Zu sehen ist, wie mithilfe des mächtigen Wasserrades über Riementrieb die Pressen bewegt werden, um an das kostbare Speiseöl zu gelangen. Die Öle können auch gekostet werden. Treffpunkt: Eingang vor dem Mühlengebäude, Appenweierer Str. 56, 77704 Oberkirch. Kostenlose Anfahrt mit Ihrer KONUS-Gästekarte: Bus 7137 Abfahrt 14.03 Uhr (Bushaltestelle St. Anna, Bad Griesbach)/ 14.10 Uhr (Bushaltestelle Rathaus, Bad Peterstal), Ankunft 14.45 Uhr (Bushaltestelle Oberkirch Ölmühle). Anmeldung: Tourist-Information Bad Peterstal, Tel. 07806/91000, oder Ortsverwaltung Bad Griesbach, Tel. 07806/98870 bis zum 25. September 2015, 11.00 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl: mind. 5, max. 15 Personen. Teilnahmegebühr inkl. 250 ml Senföl: 9,- Euro/Person. Teilnahmegebühr wird direkt vor Ort bezahlt. **(A)**

Jeden Donnerstag:

18.00 - ca. 19.30 **„Von 0 auf 450“ - Biker-Training** des Triathlon-Team des SV Schwarzwald Bad Peterstal e.V. für alle Kinder und Jugendliche ab Jahrgang 2003. Ziel: erfolgreiche aktive Teilnahme am 24. Mountainbike-Bergrennen am 03. Oktober 2015. Treffpunkt/Abschluss: Bahnhof Bad Peterstal. Keine Anmeldung erforderlich. Verkehrssicheres Fahrrad und Helm sowie wetterfeste Kleidung sind verpflichtend. Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Täglich im Hause „Das Bad Peterstal":

Inselbilderausstellung von Anita Frei-Krämer, täglich von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr zu besichtigen. Eintritt frei.

Täglich in der MediClin Schlüsselbad Klinik:

Kunstausstellung mit Bildern von Rosa Haslbeck, täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr zu besichtigen. Eintritt frei.

Kontaktdaten und Servicezeiten der Kur und Tourismus GmbH:

Kur und Tourismus GmbH Bad Peterstal-Griesbach
Tel.: 07806/91000
Fax: 07806/910029
E-Mail: info@bad-peterstal-griesbach.info
Internet: www.bad-peterstal-griesbach.de

Mo - Fr 09.00 - 17.30 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Freibad-, Hallenbad- und Sauna-Benutzung in Bad Peterstal-Griesbach

Hallenbad in der MediClin Schlüsselbad Klinik:

Renchtalstr. 2, 77740 Bad **Peterstal**-Griesbach,
Tel. 07806/860

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	16.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch:	17.00 - 20.00 Uhr
Samstag:	12.00 - 18.00 Uhr
Sonntag:	10.00 - 16.00 Uhr

Montag bis Freitag:	letzter Einlass um 17.30 Uhr
Samstag:	letzter Einlass um 16.00 Uhr
Sonntag:	letzter Einlass um 14.00 Uhr

Eintrittspreise (90 Minuten):

Erwachsene:	4,90 Euro
Kinder:	2,90 Euro
Familien-Karte*:	12,00 Euro
10er-Karte:	45,00 Euro
Monatsabo:	75,00 Euro
Jahreskarte:	240,00 Euro

*2 Erwachsene und 2 Kinder, jedes weitere Kind 1,50 Euro

Wassertemperatur täglich 30 °C bis 32 °C
Mindestbesucherzahl: jeweils 2 Personen

Eine Anmeldung bei der Rezeption ist erforderlich, da die Kapazität des Bades entsprechend eingeteilt werden muss.

Aus den Quellen der Natur schöpfen
Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000m)

Veranstaltungsprogramm

18. September – 28. September 2015

Bad Peterstal-Griesbach

Hallenbad und Saunalandschaft des Peterstaler Kur- und Ferienhotel Faißt:

Am Eckenacker 5, 77740 Bad Peterstal-Griesbach,
Tel. 07806/98450

Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag: 08.00 - 18.00 Uhr
(andere Öffnungszeiten nach Absprache möglich)

Eintrittspreise (90 Minuten):
Einzelkarte: 4,- Euro
Gruppenpreis: 3,50 Euro (ab 4 Personen)
10er-Karte: 39,- Euro
(Diese sollte innerhalb von 6 Monaten eingelöst werden)

Wassertemperatur täglich 27 °C bis 28 °C
Die Hausordnung ist einzuhalten und für Wertsachen wird keine Haftung übernommen.

Saunazeiten in der Sauna-Vital-Oase im Flair-Hotel Adlerbad

Kniebisstr. 55, 77740 Bad Peterstal-**Griesbach**,
Tel. 07806/98930. Täglich ab 18.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung.

Veranstaltungen in Oppenau

Donnerstag, 17. September 2015
13.30 Seniorenwanderung mit dem Schwarzwaldverein; Treffpunkt am Bahnhof, Gäste sind herzlich willkommen
20.00 Saisonabschlusskonzert der Stadtkapelle Oppenau in der Günter-Bimmerle-Halle
20.00 Veranstaltung des kath. Bildungswerks im Josefshaus: Umgang mit Demenz: Hintergründe und praktische Hinweise für Zuhause im Umgang mit demenziellen Menschen. Referentin: Martina Hodapp, PDL. Teilnahmegebühr: 4 Euro

Sonntag, 20. September 2015
9.00 – 12.00 Wanderfrühstück im Klosterhof Allerheiligen, Anmeldung unter Tel. 07804/1200
ab 9.00 Brunch in der Cafeteria im Freizeitbad Oppenau, Anmeldung erbeten unter Tel. 07804/3628

Montag, 21. September 2015
10.00 Gästebegrüßung im Sitzungszimmer des Rathauses (Volksbankgebäude) mit anschließendem Stadtrundgang

Mittwoch, 23. September 2015
8.00 – 12.00 Wochenmarkt auf dem Kirchplatz

Sonntag, 27. September bis Sonntag, 4. Oktober 2015
Festwoche klassischer Musik

Sonntag, 27. September 2015
8.30 Pfarrwallfahrt der Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal zu Fuß oder mit dem Zug
9.00 – 12.00 Wanderfrühstück im Klosterhof Allerheiligen, Anmeldung unter Tel. 07804/1200
ab 9.00 Brunch in der Cafeteria im Freizeitbad Oppenau, Anmeldung erbeten unter Tel. 07804/3628
9.00 – 12.00 Bierhäusles Frühstücksbrunch, Anmeldung unter Tel. 07804/634
20.00 Festwoche klassischer Musik: Martin Völlinger – The Latin Jazz Mass – Eric Whitacre – Alleluja mit Ilona Braunstein und Reinhard Danner (Gesang), Christian Leitherer (Tenor-Saxophon), Thomas Strauß (Klavier), Klaus Lauer (Bass), Daniel Schay (Schlagwerk) und dem Bach-Chor Oppenau. Eintritt: 18,- Euro (ermäßigt: 12,- Euro)

Veranstaltungen im Nationalpark Schwarzwald

Im Gebiet des Nationalpark Schwarzwald werden folgende Veranstaltungen angeboten:

Freitag, 18. September 2015
ab 16.00 Diskussionsrunde „Mit der Nationalparkleitung unterwegs“. Treffpunkt und Thema werden in der Tagespresse oder auf der Homepage des Nationalparks bekannt gegeben. Teilnahme: kostenlos. (A)

Samstag, 19. September 2015
14.00 - 17.00 Führung „Wanderung durch die sagenumwobenen Allerheiligen-Wasserfälle“. Treffpunkt: Kiosk im Klosterhof Allerheiligen. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 20 Personen. Teilnahme: kostenlos. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit erforderlich. Am Ende der Tour besteht eine Einkehrmöglichkeit im Klosterhof. (A)
14.00 - 17.30 Führung „Hoher Ochsenkopf: Wo der Wald wild wird“. Treffpunkt: Gasthaus „Hundseck“ an der Schwarzwaldhochstraße. Teilnahme: kostenlos. Anspruchsvolle Wanderung, daher sind Trittfestigkeit, körperliche Fitness und festes Schuhwerk erforderlich. Rucksackverpflegung wird empfohlen. (A)

Samstag, 19. September 2015 bis Sonntag, 20. September 2015
13.00 - 12.00 „Kochen und Übernachten in der Wildnis“ - Wanderung mit Übernachtung. Für alle interessierten Erwachsenen und Familien mit Kindern ab 10 Jahren. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 8 Personen. Teilnahmegebühr: 50,- Euro p. P. (inkl. Abendessen). Erforderlich sind ein guter Schlafsack, eine Isomatte sowie stabile Schuhe. Findet nicht bei Dauerregen statt. (A)

Aus den Quellen der Natur schöpfen
Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000m)

Veranstaltungsprogramm

18. September – 28. September 2015

Bad Peterstal-Griesbach

Sonntag, 20. September 2015

09.00 - 13.00 Führung „Im Bann des Wilden Sees“. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Teilnahme: kostenlos. Festes Schuhwerk erforderlich. Festes Schuhwerk erforderlich. Bitte kleines Rucksackvesper mitbringen. Der Abstieg zum Wilden See erfordert Trittsicherheit, die Wanderung etwas Ausdauer. (A)

10.15 - 13.00 Führung „Vorsicht Wildnis! Auf dem Wildnispfad“. Treffpunkt: Parkplatz Plättig an der Schwarzwaldhochstraße. Teilnahme: kostenlos. Festes Schuhwerk, körperliche Fitness und Trittsicherheit erforderlich. (A)

10.30 - 12.00 Führung „Über den Lotharpfad“. Für alle Naturinteressierten ab 10 Jahre. Treffpunkt: Lotharpfad an der Schwarzwaldhochstraße. Teilnahme: kostenlos. Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. (A)

10.45 - 13.00 Führung „Hornisgrinde - höchstes Moor im Nordschwarzwald“. Treffpunkt: Parkplatz Mummelsee, Hoteleingang. Teilnahme: kostenlos. Der Rückweg zum Mummelsee erfolgt eigenständig. (A)

Dienstag, 22. September 2015

10.15 - 13.15 Führung „Durch Bannwald und Grinden“. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Teilnahme: kostenlos. Festes Schuhwerk erforderlich. (A)

Donnerstag, 24. September 2015

18.30 - 20.00 Führung „Abendstimmung am Lotharpfad“. Für alle Interessierten ab 10 Jahren. Treffpunkt: Lotharpfad an der Schwarzwaldhochstraße. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 25 Personen. Teilnahme: kostenlos. Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. (A)

Freitag, 25. September 2015

16.00 „Wo man singt ...“. Für alle, die gern traditionelles Liedgut hören und singen. Treffpunkt: ehemaliges Hotel und Restaurant „Adler“, Ruhesteinstr. 62, 77889 Seebach. Für Bewirtung ist gesorgt. Teilnahme: kostenlos, Spende erwünscht.

18.00 - 20.00 Führung „Rothirsche im Nationalpark“. Für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 15 Personen. Teilnahme: kostenlos. Bitte Taschenlampen mitbringen, warme Kleidung und gutes Schuhwerk tragen. (A)

Samstag, 26. September 2015

14.00 - 16.30 Führung „Wilde Weiden: eine alte Kulturlandschaft am Schliffkopf“. Treffpunkt: Bushaltestelle Schliffkopf an der Schwarzwaldhochstraße. Teilnahme: kostenlos. Festes Schuhwerk erforderlich. (A)

17.00 - 19.00 Vortrag „Der Weg der Wölfe“. Treffpunkt: Seminarraum im Naturparkhaus. Teilnahmegebühr: 5,- Euro/Erwachsener, 3,- Euro/Kind, 15,- Euro/Familie. (A)

Sonntag, 27. September 2015

09.00 - 13.00 Führung „Im Bann des Wilden Sees“. Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein, Schwarzwaldhochstr. 2. Teilnahme: kostenlos. Festes Schuhwerk erforderlich. Festes Schuhwerk erforderlich. Bitte kleines Rucksackvesper mitbringen. Der Abstieg zum Wilden See erfordert Trittsicherheit, die Wanderung etwas Ausdauer. (A)

10.15 - 13.30 Führung „Auf dem Luchspfad“. Für Erwachsene oder Familien mit Kindern ab 10 Jahren. Treffpunkt: Parkplatz Plättig an der Schwarzwaldhochstraße. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 20 Personen. Teilnahme: kostenlos. Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. Kleines Rucksackvesper mitbringen. (A)

10.30 - 12.00 Führung „Über den Lotharpfad“. Für alle Naturinteressierten ab 10 Jahre. Treffpunkt: Lotharpfad an der Schwarzwaldhochstraße. Teilnahme: kostenlos. Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. (A)

10.45 - 13.00 Führung „Hornisgrinde - höchstes Moor im Nordschwarzwald“. Treffpunkt: Parkplatz Mummelsee, Hoteleingang. Teilnahme: kostenlos. Der Rückweg zum Mummelsee erfolgt eigenständig. (A)

14.00 - 17.00 „Abenteuer Wildnis!“ - Mit Familien über den Wildnispfad. Für Familien mit Kindern von 5 bis 12 Jahren. Treffpunkt: Infotafel am Parkplatz Plättig an der Schwarzwaldhochstraße. Teilnahmegebühr: 3,- Euro p. P., 9 Euro/Familie. Gutes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung erforderlich. Kleine Verpflegung mitbringen. (A)

Erforderliche Anmeldung bis zum Vortag, 17.00 Uhr (A) (soweit nicht anders angegeben) und weitere Informationen beim Nationalparkzentrum Ruhestein, Tel. 07449/92998-444, E-Mail: veranstaltung@nlp.bwl.de oder unter http://www.schwarzwald-nationalpark.de

Veranstaltungen in Freudenstadt, Baiersbronn und Loßburg

Diese sind in der Broschüre „Treffpunkte“ veröffentlicht, die Sie in der Tourist-Information Bad Peterstal und der Ortsverwaltung Bad Griesbach erhalten.

Aus den Quellen der Natur schöpfen

Mineral- und Moorheilbad. Kneippkurort im Schwarzwald (400-1000m)